



Feierliche Zertifizierung mit (von links): Ursula Pfister-Sterl, Vroni Peterhans (Oeku), Stefan Rosenblum, Patrizia Hinrichts, Roman Rieger, Viktor Raymann, Matthias Wenk und Yvonne Joos. Bild: Urs Bucher

Ein Segen für die Umwelt

Die Katholische Kirche St.Gallen verstärkt die Bemühungen in der Bewahrung der Schöpfung. Seit Ende 2024 sind auch die Pfarreien der Seelsorgeeinheit St.Gallen Ost mit dem kirchlichen Ökolabel «Grüner Güggel» zertifiziert. Dies hat konkreten Auswirkungen für die Mitarbeitenden.

Im Neudorf gelang Ende November 2024 ein Coup. Vor 675 Zuschauerinnen und Zuschauern wurde dem Umwielteam der Seelsorgeeinheit St.Gallen Ost das Zertifikat «Grüner Güggel» übergeben. Die schöne Kirche St.Maria war bis auf den letzten Platz gefüllt. Eine feierliche Kulisse, die dank der Zusammenarbeit mit dem Komponisten Peter Roth zustande gekommen war. Der unterdessen 80-jährige Toggenburger Musiker verlängerte seine Konzertreihe «Schöpfungsklang» auf Anfrage des Umwielteams um

eine Extravorführung im Neudorf. «Dadurch konnten wir an einem exklusiven Abend und vor einem grossen Publikum unsere Zertifizierung feiern», sagt Roman Rieger, Leiter der pastoralen Arbeitsstelle sowie Schöpfungsbeauftragter. Man habe sich eine gute Gelegenheit geschaffen, möglichst vielen Leuten die Wichtigkeit des nachhaltigen Handelns aufzuzeigen. So begrüsst Roman Rieger am 24. November die Gäste zum – womöglich einmaligen – «Zertifizierungskonzert».

«En Gast uf Erde»

Ein bisschen lustig klingt es ja schon, das Ökolabel «Grüner Güggel». Das eine oder andere Schmunzeln liess sich am Konzertabend jedenfalls nicht vermeiden. Dies trotz kompetenter Auftritte wie etwa von Vroni Peterhans. Die Präsidentin des Vereins

Thema 1

Angebote und Nachrichten im Lebensraum St.Gallen 5

Adressen 13

Gottesdienste und Gebete 14

St.Gallen Zentrum 18

Dompfarrei 19 St. Georgen,
Riethüsli, St. Otmar 20–22

St.Gallen Ost 23

St. Maria Neudorf, St. Fiden,
Halden 24–26 Rotmonten 27
Heiligkreuz 28

St.Gallen West – Gaiserwald 29

Engelburg 30 St. Martin Bruggen 31
Bruder Klaus Winkeln 32

Impressum

Pfarrforum: Der Innenteil «Katholische Kirche im Lebensraum St.Gallen» ist eine Beilage zum Pfarrforum und erscheint 12-mal jährlich.
Herausgeber: Katholische Kirchgemeinde St.Gallen
Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
Verlag und Redaktion der Mantelpublikation Pfarrforum:
Verein Pfarrblatt im Bistum St.Gallen
Webergasse 9, Postfach, 9004 St.Gallen
Bei einem Wohnortwechsel innerhalb von St.Gallen genügt die Meldung der Adressänderung bei den Bevölkerungsdiensten der Stadt (Rathaus).
Inhaltliche Zuständigkeit:
Katholische Kirche im Lebensraum St.Gallen
Kommunikation, Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
071 224 05 23, kommunikation@kathsg.ch
Redaktionsgruppe: Nina Rudnicki (nar), Stephan Sigg (ssi), Sebastian Schneider (ses)
Konzept: TGG Hafen Senn Stieger
Layout und Druck: Cavelti AG,
Wilerstrasse 73, 9200 Gossau

Oeku übergab dem Umweltteam Messingplaketten, die an den Standorten im Osten der Stadt aufgehängt werden. Vroni Peterhans erinnerte in ihrer Ansprache an die Bedeutung des Hahns, des Symbols der Wachsamkeit. «Wenn der Hahn kräht, haben wir unsere Verantwortung verschlafen», sagte Vroni Peterhans. Stefan Rosenblum, zuständiger Kirchenverwaltungsrat, bedankte sich bei den Mitarbeitenden dafür, dass sie die Verantwortung mittragen. Schliesslich sei unsere Zeit nur ein kleiner Teil der Geschichte der Erde. Wir seien, wie es im Lied Numero acht in Peter Roths Konzert heisst, nur «en Gast uf Erde». Geschickt wurde ebendieses Lied ausgesucht, um das Konzert für die Zertifizierung und die Reden zu unterbrechen. Doch trotz geratender Inszenierung: Was bedeutet die Zertifizierung überhaupt und wie weit ist die Katholische Kirche in der Stadt St.Gallen tatsächlich in ihren ökologischen Bestrebungen?

60-seitiger Umweltbericht

Je allgemeiner die Frage, desto umfangreicher werde die Antwort, sagt Roman Rieger. Doch die internationale Zertifizierung sei transparent, konkret und gebe einen klaren Rahmen vor. So muss zum Beispiel über den Verbrauch des elektrischen Stroms und des Wärmeverbrauchs Buch geführt werden. Für Schwankungen der Kilowattstunden braucht es Begründungen: Der Verbrauch elektrischer Energie war 2021 noch «coronabedingt tiefer als üblich», ist im Umweltbericht beispielsweise zu lesen. Der 60-seitige Bericht dokumentiert alles, was die Zertifizierung verlangt. Er zeigt unter anderem, wie freiwillig Engagierte eine Trockenmauer vor der Halden-Kirche bauen. Oder zeigt Wiesen, Asthaufen und Bienenhäuser auf den Vorgärten der Quartierkirchen.



Peter Roth live in der Kirche St. Maria Neudorf. Bild: Urs Bucher

Für den Alltag wird der «Grüne Güggel» an vielen Orten sichtbar: zum Beispiel am Drucker zum Nachfüllen des Recyclingpapiers, im Sitzungszimmer beim Einschenken von Hahnenwasser oder in der Pause beim Füllen einer Tasse mit Ökokafeekapseln. Alle Mitarbeitenden bekommen eine mehrstündige Schulung, wo es auch darum geht, am Arbeitsplatz Strom zu sparen. Die Zertifizierung ist ganz im Sinne des Umweltberichts mit dem Untertitel: «Schöpfungsverantwortung beginnt im Alltag».

Der Prozess zur Zertifizierung dauerte zwei Jahre. Als erste Seelsorgeeinheit konnte das Zentrum bereits im Jahr 2022 zertifiziert werden. Der Modernisierungsschritt soll nun auch im Westen gemacht werden. Verläuft alles nach Plan, hängen auch in den Pfarreien Bruggen und Winkeln ab 2027 Messingplaketten mit dem «Grünen Güggel».

«Vielen Dank für die Treue»



Der Kirchenverwaltungsrat in seiner Vollbesetzung (von links): Johann Schuster, Felix Rütsche, Magnus Hächler, Sonja Gemeinder, Stefan Rosenblum, Trudy Cozzio, Hansueli Rechtseiner, Roman Giger. Bild: Urs Bucher

Sonja Gemeinder zieht nach ihrem ersten Amtsjahr als Präsidentin des Kirchenverwaltungsrats ein Resümee. Als einzige mit Ratserfahrung unterstützte sie die neu gewählten Exekutivmitglieder bei der Einarbeitung. Sie selber wiederum konnte auf eine hilfsbereite Verwaltung zählen. Ihr grösster Dank gilt aber den Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern.

Pfarreiferum: Frau Gemeinder, unter sechs gewählten Ratsmitgliedern sind Sie die Einzige, die Erfahrung in das Gremium Kirchenverwaltungsrat (KVR) einbringt.

War das vergangene Jahr streng für Sie?

Sonja Gemeinder: Die Funktion als KVR-Präsidentin zieht sich durch mein Leben; das Thema Kirche ist bei mir privat wie beruflich präsent. Da ich aber bereits zwei Legislaturen als Rätin tätig gewesen war, konnte ich gut abschätzen, was auf mich zukommt.

Wofür sind Sie dankbar?

Für die grosse Unterstützung, die ich von der äusserst professionellen Verwaltung bekomme, für den guten Kontakt mit den Mitarbeitenden und das gegenseitige Vertrauen. Der grösste Dank gilt jedoch allen Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern für die solidarische Treue und das grosse Engagement. Die Kirche lebt dank ihnen!

Was stellt die grösste Herausforderung für den Rat dar?

Für die Ratsmitglieder gilt es, möglichst rasch die komplexen Strukturen der Kirche kennenzulernen. Bei den laufenden Projekten und Entwicklungen können wir nicht nahtlos anknüpfen. Zudem: Die neuen Rätinnen und Räte stellen neue Fragen.

Eine Stärke des neuen Rats?

Durchaus. Ein eingespieltes Team kann mit der Zeit dazu neigen, Themen routiniert anzugehen und dabei womöglich wichtige Aspekte zu übersehen. Daher ist gut, werden Fragen gestellt und neue Perspektiven eingebracht.

Welches grosse Ziel will der KVR in dieser Legislatur erreichen?

In den letzten zwei Legislaturen wurden verschiedene Themen angepackt wie zum Beispiel ein Konzept Räume und Infrastruktur. Das Konzept muss Fuss fassen und Schritt für Schritt zur Anwendung kommen, bei der Umsetzung muss aber immer wieder überprüft werden, was sich verändert hat. Weiterhin wird das Pastorale Gesamtkonzept auch von den Kirchgemeinden Veränderungen fordern. Es beginnt mit der Modernisierung des Logos, einer neuen Website und geht tief in die Organisationsstruktur im ganzen Raum St.Gallen, Abtwil-St.Josefen und Engelburg.

Sie sprechen den LOS-Raum an. Die pastorale Seite will sich über das Gebiet der drei Kirchgemeinden neu organisieren, neue Prioritäten setzen. Wie läuft die Zusammenarbeit zwischen den drei Kirchenverwaltungsräten?

Ich spüre eine grosse Bereitschaft dafür, einen gemeinsamen Weg zu suchen. Klar, alle Räte wollen das Beste für ihre Kirchgemeinde. Und was das Beste sein wird, müssen wir gemeinsam herausfinden.

Was sind die Stärken unserer Kirchgemeinde?

Die pastorale Seite ist unglaublich vielfältig. Es gibt zum Beispiel für alle Zielgruppen verschiedene Gottesdienstformen. Und die Auswahl an Angeboten und Möglichkeiten für ein freiwilliges Engagement ist so bunt, dass für jede oder jeden etwas Spannendes im Angebot ist.

Was ist wichtig für die Zukunft?

Das wir die Finanzen im Griff behalten und dass wir eine attraktive Arbeitgeberin bleiben, die weiterhin gute Leute rekrutieren kann.

Neue Wege für Reformen

Die Bewegung «Reformen jetzt» hatte nach der Publikation der Missbrauchsstudie im September 2023 viel erreicht. Gleichwohl hat die LOS-Versammlung, die richtungsweisende pastorale Entscheide trifft, an ihrem letzten Treffen beschlossen, keinen weiteren Auftrag an die Steuerungsgruppe von «Reformen jetzt» zu erteilen. Die Reformvorstösse werden über andere Wege weiterverfolgt. Ein Rückblick in fünf Punkten.

Die Auflösung

An der letzten LOS-Versammlung («Lebensraumorientierte Seelsorge» LOS), an der sich das pastorale Personal aus St.Gallen, Abtwil-St.Josefen und Engelburg im vergangenen November getroffen hat, wurde die Einstellung von «Reformen jetzt» ohne Gegenstimme beschlossen. Die Steuerungsgruppe selber hat einen entsprechenden Antrag gestellt. Nach dem Beschluss hat die Steuerungsgruppe die letzten Arbeiten durchgeführt: Sie hat den Abschluss des Projekts bekannt gemacht und die letzten Interviews gegeben. «Reformen jetzt» wurde mit einem weinenden wie auch einem lachenden Auge abgeschlossen.

Die Gründung

Voller Elan ist «Reformen jetzt» im Nachgang zur Publikation der Missbrauchsstudie öffentlich in Erscheinung getreten. Die Missbrauchsstudie löste gerade unter kirchlichen Mitarbeitenden grosse Betroffenheit und Empörung aus. Nur vier Tage nach der Publikation vom 12. September 2023 wurde im «Tagblatt» ein Inserat mit dem Titel «So nicht» geschaltet. Daraufhin wollten sich Hunderte dieser öffentlichen Stellungnahme anschliessen. Über 50 kirchliche Mitarbeitende haben an einem Treffen entschieden, die Unterschriftensammlung auszuweiten und für das ganze Bistum zu öffnen. Zudem haben sie eine Steuerungsgruppe mit verschiedenen Ressorts eingesetzt. In dieser Dynamik wurde aus «So nicht» «Reformen jetzt». Das oberste Ziel der Steuerungsgruppe war, der Öffentlichkeit zu zeigen, dass die Katholische Kirche in St.Gallen reform- und zukunftsfähig ist.



Die Steuerungsgruppe in ihrer letzten Zusammensetzung (von links): Gregor Scherzinger, Sebastian Schneider, Claire Renggli, Ann-Katrin Gässlein, Roman Rieger. Bild: Petra Gunzenreiner

Die Vorstösse

«Reformen jetzt» hat unter dem Motto «konstruktiv und machbar» sechs Vorstösse eingereicht. Dabei haben jeweils Hauptunterzeichnende den Vorstoss verfasst. Alle, die wollten, konnten das Anliegen mit ihrem Namen unterstützen. Als Erstes wurden mehr Transparenz bei der Bischofswahl sowie mehr Spielraum für nicht geweihte Seelsorgende bei der Leitung von Trauungen gefordert. Beide Vorstösse wurden umgesetzt. Der dritte Vorstoss verlangt

diskriminierungsfreie Rahmenbedingungen für kirchliche Angestellte. Der vierte Vorstoss will für Priester, die ihr Amt niederlegen wollen, eine rechtliche Gleichstellung mit nicht geweihten Seelsorgenden erreichen und den Pflichtzölibat neu in Diskussion bringen. Der fünfte Vorstoss bezieht sich auf die Gleichberechtigung von Frauen in der Kirche. Alle drei Anliegen werden in regionalen und nationalen Gremien hoch priorisiert, so zum Beispiel in der «Allianz Gleichwürdig Katholisch». Der sechste und letzte Vorstoss will bei den Krankensalbungen eine grössere rituelle Vielfalt möglich und sichtbar machen. Mitglieder der ehemaligen Steuerungsgruppe sowie die Hauptunterzeichnende bleiben bei den noch nicht umgesetzten Vorstössen am Ball und engagieren sich in verschiedenen synodalen Prozessen.

Der Erfolg

«Reformen jetzt» hat in den Medien viel Beachtung gefunden. Mitglieder der Steuerungsgruppe wurden um eine Einschätzung zu verschiedenen Sachlagen gebeten. Die Unterschriftensammlung zum Beginn erreichte innert kurzer Zeit über 2800 Namen. An der Postkarten-Aktion im Frühling wurden rund 900 Anliegen an den Bischof von St.Gallen gesammelt und auf der Strasse Gespräche mit Passantinnen und Passanten geführt. «Reformen jetzt» bekam auch über die regionalen Medien hinaus Auftritte. So etwa im Winterthurer «Teletop», wo während einer Sendezeit von 34 Minuten Zusammenhänge zum Thema Zölibat aufgezeigt werden konnten. Das öffentliche Engagement hat kircheninternen Bewegungen ausgelöst, und die Anliegen fanden bei den Adressanten Beachtung. Für «Reformen jetzt» wurde auch sehr viel unbezahlte, freiwillige Arbeit geleistet.

Die Kritik

Gegenüber «Reformen jetzt» wurde auch Kritik geäussert. Einige wiesen in Rückmeldungen darauf hin, dass es für Reformen andere Wege gebe in der Katholischen Kirche. Und es gab sogar Einzelne, die der Steuerungsgruppe nahelegten, sie möge doch zur Evangelisch-reformierten Kirche wechseln.

Angebote und Nachrichten im Lebensraum St.Gallen



Neujahrskonzert

Quintetto Inflagranti:
2 Trompeten, Horn, Posaune, Tuba
Orgel: Benjamin Guélat

Karl Schimke spielt seit 1996 die Tuba im Sinfonieorchester St.Gallen und legt mit seinem Instrument das musikalische, sichere Fundament des «Quintetto Inflagranti». Dieses Ensemble blickt auf eine langjährige, erfolgreiche Tätigkeit zurück und versteht es, das Publikum mit festlicher und unterhaltender Blechbläser-Kammermusik zu begeistern.

Im Neujahrskonzert werden sie zusammen mit dem Solothurner Domorganisten Benjamin Guélat Werke von Elgar, Strauss, Rutter, Gershwin u. a. zu Gehör bringen.

Eintritt frei, Kollekte

11. Januar, 19.15 Uhr
Kirche St. Maria Neudorf
Informationen auf orgel-stmaria.ch

Mittagstische



Offenes Haus

Mi 8./15./22. Januar

Do 9./16./23. Januar

Saalöffnung: 11.45 Uhr, Essenszeit: 12.15 Uhr

Ab drei Personen bitte anmelden

Kosten: CHF 8.– Erwachsene, CHF 4.– Kinder;

mit KulturLegi: CHF 4.– Erwachsene,
CHF 2.– Kinder

Informationen/Anmeldung:

Romana Haas Pérez,

romana.haas@kathsg.ch, 071 224 05 45

DomZmittag

Mi 8. Januar, 12 Uhr,

DomZentrum

Anmeldung bis Montagmittag an das

DomSekretariat, pfarramt.dom@kathsg.ch,
071 224 05 50

Mittagstisch St.Otmar

Mo 6./20. Januar, 11.45 Uhr

Pfarrzentrum St.Otmar

Anmeldung bis spätestens Montag um 8 Uhr

beim Pfarramt St.Otmar, 071 224 06 10

Mittagstisch Riethüsli

Mi 15. Januar, 12 Uhr

Riethüslitreff/Pfarrstube

Anmeldung bei Susanne und Beat Studer

bis Dienstagmittag, 071 278 56 39

Di 21. Januar, 11.30 Uhr

Evang. Pflegeheim Heiligkreuz, Langgasse 120

Immer mit kulturellen Inputs,

Anmeldung bis Montagmittag:

kueche@heiligkreuz.ch, 071 243 32 26

Ökum. Mittagstisch

Do 23. Januar, 12 Uhr

Pfarrheim Winkeln

Preis für 3-Gang-Menü: CHF 12.–.

Anmeldung bis Dienstag, 20 Uhr,

an Silvia Burger, 071 311 13 68

Kochen International



Fr 10. Januar, 18–20 Uhr

Offenes Haus, Greithstrasse 8

Möchten Sie gerne irakisch essen?

Das ist bei uns im Offenen Haus möglich.

Interessiert es Sie auch, etwas von der

Heimat des Koches zu erfahren?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Leitung: Dorothee Gerber, Romana Haas

Pérez; Kosten: Kollekte

Anmeldung bis spätestens Dienstag,

7. Januar, an Romana Haas Pérez,

romana.haas@kathsg.ch, 071 224 05 45

Bild: [Sonja Punz, unsplash.com](https://www.unsplash.com)

Kinder/Familien

Impulsvormittag für Tauffamilien



Sa 11. Januar, 9.30–14 Uhr
DomZentrum
 Familien, die ihr Kind taufen lassen möchten, sind herzlich eingeladen zum nächsten Impulsvormittag inklusive Mittagessen im DomZentrum.
 Die nächsten gemeinsamen Tauffeiern in der Kathedrale sind vorgesehen am So 19. Januar, 12 Uhr, So 2. Februar und So 27. April, jeweils 12 Uhr, oder in einer der Quartierpfarreien im Zentrum.
 Anmeldung zum Impulsvormittag und zur Tauffeier: kathsg.ch/taufanmeldung

Kirche Kunterbunt



So 19. Januar, 9.30–13 Uhr
DomZentrum
HERZ-lich willkommen
 Am Sonntag, 19. Januar, ist wieder unsere «Sonntags-Kirche Kunterbunt». Von 9.30–13 Uhr werden wir frech, wild und wundervoll im DomZentrum miteinander feiern. An verschiedenen Aktivposten können Kinder und Erwachsene kreativ, geschickt und unkonventionell vieles rund um das Thema «HERZ-lich willkommen» ausprobieren. Eine Feier-Zeit mit cooler Musik ist geplant und den Abschluss krönt eine gemeinsame Essens-Zeit. Um 13 Uhr können dann alle hoffentlich satt, glücklich und erfüllt wieder nach Hause gehen.
 Niemand ist für die Kirche Kunterbunt zu gross oder zu klein: Alle können mitmachen. Das Angebot ist speziell ausgerichtet auf Kinder zwischen 0 und 12 Jahren mit ihren Begleitpersonen. Feiern Sie mit uns. Wir freuen uns auf Sie.

FamilienZmittag Zentrum



Mi 22. Januar
Beginn zwischen 12 und 12.30 Uhr
DomZentrum
 Zu unserem FamilienZmittag sind alle Familien mit Kindern jeden Alters herzlich eingeladen. Anmeldung bis Montag vor dem Zmittag unter kathsg.ch/familienzmittag
 Auskunft: Lisi Germann, 071 244 79 90

Jugendliche / junge Erwachsene

Meitli Club 11

Mi 8./15./22. Januar, 15.45 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
 Rollenspiel, Ideen Kreativität, Improvisationen, Spass
 Mit Isabelle Rechsteiner

crossPoint-Gottesdienst mit junge Lüüt



So 19. Januar, 19.30 Uhr
Kathedrale
 Jeweils am 3. Sonntagabend im Monat laden Dompfarrei, Yesprit und Jugend Immanuel zum modern und lebensnah gestalteten Gottesdienst ein. Musikalische Einstimmung ab 19.15 Uhr.

Winterwunderland



Mo 27. Januar, 9 Uhr, bis Di 28. Januar, 18 Uhr
Chammhaldenhütte nahe Schwägälp
 Wir verbringen zwei Tage in einer einfachen Hütte und erleben zusammen Winterwildnis, Schneespas und Abenteuer. Ob Schneeschuhtour, Schlitteln, Skulpturen oder eine Schneebar bauen, eine Fackelwanderung unter dem Sternenhimmel machen, entscheiden wir zusammen. Bestimmt hast du

auch noch eigene Ideen! Natürlich dürfen Spiel und Spass ebenfalls nicht zu kurz kommen und natürlich muss auch Genuss und Gemütlichkeit in der Hütte Platz haben, wo wir unter anderem auf dem Holzherd kochen werden. Für Jugendliche ab der 6. Klasse, Kosten: CHF 50.–, Kulturlegi gültig.
 Infos: Julia Hämmerli, 077 410 81 95, julia.haemmerli@kathsg.ch, yesprit.ch

Frauen

FrauenLachen Internationaler Frauentreff



Fr 10./24. Januar, 9–11 Uhr
Kinderlokal tiRumpel, Stahlstrasse 3
 Wir reden miteinander, besprechen verschiedene Themen, nähen, stricken, basteln, backen oder kochen miteinander.
 Kostenlos, ohne Anmeldung, kleine Kinder sind willkommen.
 Kontakt: Carola Zünd, 071 224 05 34, carola.zuend@kathsg.ch
 Kath. Sozialdienst Zentrum

60+/Senioren

Seniorenprogramm Südost Dreikönigsfeier

Mi 8. Januar, 14.30 Uhr
Pfarrheim St. Fiden
 Alle Jahre wieder machen sich die drei Weisen aus dem Morgenland auf den Weg und folgen dem Stern. Und alle Jahre wieder erinnern wir uns daran, erzählen ihre Geschichte neu und bringen sie mit unserem eigenen Leben in Verbindung. Wir lassen es uns an diesem Nachmittag königlich gehen, hören Geschichten und Musik, besinnliche und lustige Texte, singen weihnachtliche Lieder, lauschen den Sternsingenden, geniessen Dreikönigs-kuchen und Kaffee – und krönen unsere Königinnen und Könige. Infos: Yvonne Joos

Quartier-Stamm

Do 9.30–11 Uhr (ohne Feiertage)
 Gelegenheit, neue und vertraute Menschen und Orte im Quartier kennenzulernen.
9. Jan. Cafeteria Halden, Oberhaldenstr. 23
16. Jan. Wannerstübli, Bürgerspital, Rorschacher Str. 92
23. Jan. Restaurant Stephanshorn, Lindenstr. 169
30. Jan. Cafeteria Lindenhof, Lindenstr. 72

Alle bezahlen selbst, ohne Anmeldung.
 Kontakt: Sandra Stark, Pro Senectute, 071 227 60 08.

Ein Angebot der IG Alter Südost in Zusammenarbeit mit dem Quartierverein und weiteren Menschen mit Bezug zum Gebiet.

Suntigs-Kafi

So 12./26. Januar, 14–16 Uhr
Kirchgemeindehaus Grossacker,
Claudiusstrasse 11

Geniessen Sie das ungezwungene Beisammensein bei einer Tasse Kaffee oder Tee und einem Stück frisch gebackenem Kuchen. Freiwilliger Unkostenbeitrag. Keine Voranmeldung. Kostenloser Fahrdienst. Für Fahrdienst bitte bis Donnerstag anmelden: Sandra Stark, Pro Senectute, 071 227 60 08. Ein Angebot der IG Alter Südost in Zusammenarbeit mit der Kath. und der Evang.-ref. Kirche sowie der Pro Senectute.

Suntigs-Suppentopf

So 19. Januar, 12.30–15 Uhr
Kirchgemeindehaus Grossacker,
Claudiusstrasse 11

CHF 5.– für Suppe und Brot;
CHF 3.– für Kaffee/Tee und etwas Süsses.
Keine Voranmeldung. Kostenloser Fahrdienst.
Für Fahrdienst bitte bis Donnerstag
anmelden: Sandra Stark, Pro Senectute,
071 227 60 08. Ein Angebot der IG Alter Südost.

Programm 60+ im Westen Neujahrskonzert

Mi 22. Januar, 14.30 Uhr
Pfarreiheim Bruggen, Fürstenlandstr. 180
Starten Sie musikalisch ins Jahr mit dem
Senioren-Orchester St.Gallen.

Flüchtlinge und Migranten

Deutsche Konversation für Anfänger und Fortgeschrittene

Montags, 16 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
Mit Chika Uzor

Bildung/Kultur

timeout-Programm: Het's Schnee ...? Schneeschuhtour oder Wanderung

Sa 11. Januar, 9 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Kirche St. Maria
Neudorf

Wenn's Schnee hat, machen wir eine Schneeschuhtour im Appenzellerland: Fähneren? Kamor? Hochalp? Wenn's keinen Schnee hat, unternehmen wir eine Wanderung – je nach Wetterverhältnissen. Mit Fahrgemeinschaften geht es ab Neudorf zum kurzfristig ausgesuchten Zielort. Schuhe und Kleidung dem Wetter angepasst; Zwischenverpflegung bitte selbst mitnehmen. Nach der Tour suchen wir noch ein passendes Restaurant. Infos und Anmeldung bei Hansjörg Frick.

Kathedrale erleben

Sa 11. Januar, 12 Uhr
*Ermutigung in Lebenskrisen:
Die bildlichen Szenen der Beichtstühle.*
Oft wirken Beichtstühle verstaubt und beklemmend. Warum hier nicht? Ihre Figuren erzählen zeitlos aktuelle Geschichten von Verzweiflung und Trost, Scheitern und Neubeginn.
Führung: Karin Bredull Gerschwiler

Sa 25. Januar, 10.30 Uhr

«Fadenspiele»
Ausgehend vom Gemäldezyklus in der Galluskapelle über die Gallusreliefs in der Rotunde der Kathedrale bis hin zu den Benediktreliefs im Chorgestühl folgt die Führung Bezügen und Verbindungen, die sich zwischen diesen Orten, Kunstwerken und Menschen spannen lassen.
Führung: Dorothee Buschor Brunner

Treffpunkt: Kathedrale, Westeingang
Dauer: 1 Stunde, Kollekte

Wow. eintauchen

Di 14./21. Januar, 19.30 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
Theaterworkshop
Mit Isabelle Rechsteiner

Überwindung von Gewalt: Die zentrale Erlösungs- botschaft der Bibel

Mo 20. Januar, 19 Uhr
Begegnungszentrum Neudorf
Vortrag mit P. Christian Rutishauser
Nach dem Verlust des Paradieses beginnt die Bibel mit der beispielhaften Erzählung von Kain, der Abel erschlägt. Gewalttätigkeit im Kleinen wie im Grossen steckt in jedem Menschen. Sie wird in der Genesis so gross gesehen, dass Gott die Sintflut schickt. Doch mit Abraham setzt dann eine Geschichte ein, die Menschen anleiten soll, Gewalttätigkeit zu überwinden. Sie findet für Christen in der Kreuzigung Jesu ihren Höhepunkt, denn durch seine Gewaltlosigkeit verwandelt er die Gewalt von innen her. In einer Zeit, in der Israel/Palästina von Krieg und Terror heimgesucht wird, aber auch weltweit die Gewaltbereitschaft steigt, ist es wertvoll, auf die biblische Botschaft zu hören und sich von ihrem Weg der Erlösung berühren zu lassen.



Tag des geweihten Lebens

Papst Johannes Paul II. hat das Fest «Darstellung des Herrn» am 2. Februar zum Festtag des geweihten Lebens erklärt. Deshalb lädt auch Bischof Markus die Ordensleute, die Frauen und Männer des geweihten Lebens, jeweils zu einem Festtag nach St.Gallen ein. Die Begegnungen, das gemeinsame Essen und die Impulse stärken für den weiteren Weg.
Zum Gottesdienst am Nachmittag um 15 Uhr in der Kathedrale sind alle Gläubigen herzlich eingeladen.

Di 28. Januar, 15 Uhr
Kathedrale



Glaubens-orientierung

Ein Angebot für Menschen, die katholisch werden, sich taufen oder firmen lassen oder wieder in die Kirche eintreten möchten.

Di 21. Januar, 19 Uhr
DomZentrum
Informationsabend

Weitere Treffen am
Mi 5. März, 19 Uhr
Di 18. März, 19 Uhr
Mi 2. April, 19 Uhr
Mi 23. April, 19 Uhr
Do 8. Mai, 19 Uhr
Mi 21. Mai, 19 Uhr
Do 5. Juni, 19 Uhr
Kathedrale

So 8. Juni, 19.30 Uhr
Kathedrale
Gottesdienst an Pfingsten (evtl. mit Taufe, Erstkommunion und Firmung)

Weitere Angaben:
kathsg.ch/glaubensorientierung

Musik

Gottesdienste mit der DomMusik

Mi 1. Januar, 10.30 Uhr, Neujahr
Kathedrale

DomChor und Collegium Instrumentale
Samira Taubmann, Sopran; Christina Blaschke, Alt; Raphael Holenstein, Tenor; Niccolò Paudler, Bass
Wolfgang Amadeus Mozart 1756–1791
Missa in B-Dur KV 275
Iso Rechsteiner *1934
Verleih uns Frieden gnädiglich (1991)
Domorganist: Christoph Schönfelder
Domkapellmeister: Andreas Gut

So 5. Januar, 10.30 Uhr, Epiphanie
Kathedrale

Männer-Choralschola
Missa de angelis
Introitus Ecce advenit dominator Dominus
Communio Vidimus stellam eius in Oriente
Sebastian Bausch, Stellv. Domorganist
Domkapellmeister: Andreas Gut

So 19. Januar, 10.30 Uhr
Kathedrale

Collegium Vocale
Philip W.J. Stopford *1977
Belfast Centenary Eucharist
Maurice Durufé 1902–1986
Ubi caritas et amor
Domorganist: Christoph Schönfelder
Domkapellmeister: Andreas Gut

Dreikönigskonzert

So 5. Januar, 16.30 Uhr
Kathedrale

Olivier Messiaen (1908–1992)
«La Nativité du Seigneur»
(Die Geburt des Herrn)
Texte: Seelsorgerin Hildegard Aepli
und Dompfarrer Beat Grögli
Domorganist: Christoph Schönfelder
Eintritt frei, Kollekte

Stummfilmkonzert FAUST – Mitsingprojekt «mitsingen statt zuhören»

Wöchentlich ab Mi 15. Januar, 19.45 Uhr
Pfarreizentrum St. Otmar
Aufführung: Sa 22. März, 19 Uhr
Kirche St. Otmar, Vonwilstrasse 11

Auf die Sekunde genau mit einem Chorwerk grösste Dramatik entfalten, in der alles entscheidenden Szene des Films? Jubeln, um wenig später in grösstes Wehklagen zu verfallen? Momenten wie diesen wird ein Rahmen gegeben, wenn der Chor zu St. Otmar den Stummfilm «Faust» von Friedrich Murnau im Wechsel mit Orgel improvisationen am Samstag, 22. März, um 19 Uhr in der Kirche St. Otmar vertont. Bei diesem aussergewöhnlichen Projekt werden wöchentlich mittwochs ab dem 15. Januar um 19.45 Uhr im Pfarreizentrum St. Otmar Chorwerke einstudiert, die live zum Film erklingen. Wie bereits im letzten Jahr mit «Christus» freuen wir uns über zahlreiche Gastsänger und Gastsängerinnen, die dieses Event noch viel intensiver erleben möchten als zuhörend. Herzliche Einladung zum Mitsingen, kommen Sie einfach vorbei!
Johannes Lienhart, Chorleiter

Evergreens und Volkslieder



Do 16. Januar, 14.30–16 Uhr
Musiksaal, Klosterhof 6b
Eingang Bischöfliches Ordinariat
Offenes Singen in froher Runde mit
Domkapellmeister Andreas Gut

Ökumenisches Orgelwort



Do 23. Januar 18 Uhr
Kirche St. Laurenzen/anschl. Kathedrale
Was glaubst du? Das glaube ich!
Das Glaubensbekenntnis von Nicäa wurde vor 1700 Jahren zum ersten Mal gemeinsam gebetet. Wie klingt es heute für uns? Mit viel Musik und eigenen Texten suchen wir Klang und Worte für das, woran wir glauben, wofür wir stehen.
Als Beitrag zur Gebetswoche zur Einheit der Christen feiern wir gemeinsam in der Laurenzenkirche und in der Kathedrale. Mit Pfarrerin Kathrin Bolt, Dompfarrer Beat Grögli, Pfarrer Peter Grüter (christ-katholisch), Pfarrer Jörg Niederer (evang.-methodistisch).
Unsere Organisten Bernhard Ruchti und Christoph Schönfelder setzen das Credo musikalisch um.
Im Anschluss gibt's Maroni.
Bild: Bimar Markus Steffen, Wängi

Soziales

ARTelier



Fr 10./17./24./31. Januar, 14–17 Uhr
Offenes Haus, Greithstrasse 8

Das ARTelier ist ein Ort, an dem sich Menschen treffen, um sich künstlerisch auszudrücken und soziale Kontakte zu pflegen. Kathrin Thurnherr, Leiterin ARTelier und Kunsttherapeutin, begleitet die Kunstschaffenden bei der Entstehung ihrer Werke. Vorkenntnisse braucht es keine. Ohne Anmeldung, kostenlos. Kontakt: Kathrin Thurnherr (Projektleitung), 079 812 28 62; Ramon Raschle (Projektverantwortung), ramon.raschle@kathsg.ch
 Weitere Infos unter: kathsg.ch/artelier

Spiritualität

**Stille unter der Woche:
 Kontemplation
 via integralis**

Montags, 8–9 Uhr (ausser in den Schulferien)
Riethüslitreff – Kirche, Gerhardtstrasse 11

Stille zum Wochenanfang
 Ablauf: Hinführung, dann 2 x 25 Min. Sitzen in der Stille, dazwischen Gehmeditation
 Leitung und Anmeldung:
 Gabrielle Bregenzer-Ris, 071 244 32 35,
gabrielle.bregenzer@hotmail.com

Dienstags, 18–19.30 Uhr
Riethüslitreff – Kirche, Gerhardtstrasse 11

Stille am Abend
 Ablauf: Hinführung, dann 3 x 25 Min. Sitzen in der Stille, dazwischen Gehmeditation, kurzes Begleitgespräch auf Wunsch
 Leitung und Anmeldung:
 Gabrielle Bregenzer-Ris, siehe im vorhergehenden Eintrag

Jeden Freitagmittag, 12.15–13.15 Uhr
Ökumenische Kirche Halden

Stille am Freitagmittag, Schweigemeditation
 Am ersten Freitag im Monat ist in der zweiten Einheit eine geführte Lichtmeditation. Es ist möglich, um 12.45 Uhr zu kommen oder zu gehen, während der Gehmeditation.
 Leitung: Margrit Wenk-Schlegel

Mi 8./22. Januar, 18–20.30 Uhr
**Evang. Kirchgemeindezentrum Heiligkreuz,
 Lettenstrasse 18**

1 Std. Sitzen, 20 Min. Impuls, 1 Std. Sitzen, dazwischen achtsames Gehen (Kinhin).
 Infos auf meditation-sg.ch
 Bitte Anmeldung an eveline.felder@gmx.net

Do 9./Mo 20. Januar, 18.30–20 Uhr
Ökumenische Kirche Halden

Offener Meditationsabend, Schweigemeditation
 Es braucht keine Anmeldung. Jede halbe Stunde ist Dazukommen oder Gehen während der Gehmeditation möglich.
 Leitung: Margrit Wenk-Schlegel und Team

Sitzen in der Stille

Dienstags, 12 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2

DomVesper



Dienstags, 17.30 Uhr
Im Chor der Kathedrale
 Am ersten Dienstag im Monat, 7. Januar, mit Taizé-Liedern, Einsingen um 17 Uhr

**ManneSchicht –
 Anbetungsstunde
 für Männer**



Mittwochs, 6–7 Uhr (morgens)
Herz-Jesu-Kapelle (Eingang Klosterhof 6b)
 Den Tag mit einer stillen Anbetung und einem geistlichen Impuls beginnen.

**«Ganz Ohr –
 für Ihre Anliegen»**

Do 9./16./23. Januar, 16–18 Uhr
Kirche St. Laurenzen
 Vor oder in der St. Laurenzenkirche – je nach Wetter – bieten Seelsorgende aus der ganzen Stadt jeweils donnerstags von 16 bis 18 Uhr eine Möglichkeit, unkompliziert ins Gespräch zu kommen – über Gott und die Welt. Sie können dieses Angebot ohne Voranmeldung und anonym nutzen. Sie bestimmen, worüber Sie reden möchten. Die Seelsorgenden stehen unter Schweigepflicht! Um 16 Uhr beginnt «Ganz Ohr» jeweils mit einem kurzen Gebet in der Kirche.



Stille Anbetung

Die Herz-Jesu-Kapelle ist ein besonderer Ort der Anbetung, unter anderem jeden Samstag von 7 bis 19 Uhr.

Samstags, 7–19 Uhr
Herz-Jesu-Kapelle, Klosterhof 6b

Weitere Infos: Christof Brunswiler,
 071 910 08 05, brunshi@gmx.de,
 oder beim Dompfarramt



Zweitages-Workshop «Ökospiritualität konkret»

Arbeit, die wieder verbindet

Wie umgehen mit all den Krisen unserer Zeit, Kriegen, der Umweltzerstörung, Klimaerwärmung, weltweitem Hass, Gier? Wohin mit der Ohnmacht, der Trauer, dem Schmerz nach dem Hören der Nachrichten? Im Sinn von Papst Franziskus' «Laudato si» lassen wir uns auf diese Realität ein und durchleben den Vierschritt:

- aus der Dankbarkeit
- sich dem Schmerz der Erde öffnen
- eine neue Perspektive entstehen lassen
- ins Handeln kommen

Die Gründerin dieses Weges, Joanna Macy, nennt Ökospiritualität «Arbeit, die wieder verbindet». Diese beschenkt uns mit einer neuen Sicht und dem Zurückgewinnen der Selbstwirksamkeit in dieser schwierigen Zeit aus der Verbundenheit mit allem heraus.

Fr 10. Januar, 9.30–17.30 Uhr und

Sa 11. Januar, 9.30–16 Uhr

Ökumenisches Gemeindezentrum Halden

Mittagessen: Teilete, jede Person bringt etwas für alle mit, wir erstellen ein Buffet daraus, Getränke sind vorhanden.

Kosten: zwischen CHF 20.– und CHF 200.–, nach Selbsteinschätzung

Auskunft und Anmeldung bei Niklaus Bayer, 071 288 40 23, niklaus.bayer@gmx.ch

Veranstalterinnen: Ökumenische Gemeinde Halden, Pfarrei St. Maria Neudorf und Cityseelsorge der Katholischen Kirche im Lebensraum St. Gallen

Bild: Jennifer Delmarre, unsplash.com

Spiritualität (Fortsetzung)

Brot und Liebe – Zoom-Gottesdienst



Mi 1. Januar, So 12./26. Januar, 20 Uhr

Auch im Januar gibt es wieder «Brot und Liebe». Dies ist ein digitaler Gottesdienst mit persönlichen Geschichten im Storytelling-Format. Wir feiern diesen Monat sogar drei Mal abends um 20 Uhr Gottesdienst mit digitalem Abendmahl oder Brotbrechen. Ihr könnt einfach an eurem Laptop, Tablet oder Smartphone dabei sein, ganz still oder sichtbar, wie ihr wollt, und zuhören und mitfeiern. Wählt euch dazu einfach über den Zoom-Link auf der Website brot-liebe.net ein. Bringt dazu mit: eine Schnur, eine Kerze, Brot und Wein oder alternativ etwas anderes zum Essen und Trinken. Gestaltet wird «Brot und Liebe» jeweils von einem Team aus Berlin (1. Januar, Thema: einfach machen; 12. Januar, Thema: Auftauchen) und dem Team der Peterskapelle in Luzern (26. Januar, Thema: Gesundheit).

Anbeten am Herz-Jesu-Freitag



Fr 3. Januar, 9–18 Uhr

Herz-Jesu-Kapelle

Nach 18.15-Uhr-Gottesdienst, Kathedrale

Jeweils am 1. Freitag im Monat wird der sogenannte Herz-Jesu-Freitag in der Kathedrale besonders gestaltet. Von 9 bis 18 Uhr ist in der Herz-Jesu-Kapelle (Eingang Klosterhof 6b) stille Anbetung. Der Eucharistiefeier um 18.15 Uhr schliesst sich eine Anbetungszeit in der Kathedrale an. Junge Menschen gestalten diese Anbetung musikalisch mit. Oft besteht auch die Möglichkeit zur Beichte. Zum Abschluss beten wir gemeinsam die Komplet, das Nachtgebet der Kirche, und empfangen den eucharistischen Segen. Das Zusammensein geht weiter im Dom-Zentrum – bei Speis und Trank. Eine Anmeldung dazu ist nicht nötig – und auch keine besonderen Fähigkeitsausweise. Alle sind willkommen in dieser Herz-Jesu-Familie! Weitere Angebote und Infos: herzjesufreitag.ch oder beim Dompfarramt

Ecstatic Dance

Mo 6./13./20./27. Januar, 19.30 Uhr

Offene Kirche, Böcklinstrasse 2

Mit Matthias Zuber

Vorbereitung von WaldGwunder «Januar»



Di 7. Januar, 19 Uhr

Pfarrhausgarten Bruggen, Zürcherstrasse 217

Von Beginn an sind Freiwillige aktiv an der Entstehung von WaldGwunder beteiligt. Es ist ein wichtiges Element von WaldGwunder, dass Freiwillige auch die einzelnen WaldGwunder-Anlässe mit vorbereiten. Und so freuen wir uns auch diesmal wieder, wenn viele Interessierte sich in die Vorbereitung unseres Winteranlasses einbringen. Fragen? Dann wenden Sie sich ungeniert an: Pfr. Uwe Habenicht, uwe.habenicht@straubenzell.ch, oder Matthias Wenk, matthias.wenk@kathsg.ch

Bibeltreffen

Do 9. Januar, 9–10.30 Uhr
DomZentrum

In Anlehnung an das Lesejahr C lassen wir uns vom Lukasevangelium begleiten und herausfordern. Jede Person, die sich einbringen will, ist herzlich willkommen.

Nächste Daten: 6. Februar, 6. März, 3. April.
Weitere Infos bei Cäcilia Haselbach,
079 228 42 72 oder sisi.haselbach@bluewin.ch

Heilsingen an der Kraftquelle



Do 9. Januar, 18–18.30 Uhr

Galluskrypta (im Chor der Kathedrale)

Hildegard Aepli gestaltet eine Feier mit Liedern, einem Text, Stille und Handauflegung zum Abschluss.

Wellenreiten

Do 2./9./16./23./30. Januar, 19.30 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
Spirituelle 5-Rhythmen-Tanz
Mit Beatrice Fischer

TrauerCafé

Fr 10. Januar, 16–18 Uhr
DenkBar, Gallusstrasse 11
Ein Raum für Austausch, Verarbeitung und Neuorientierung

Wir bieten dir einen geschützten Raum, um deine Trauer zu verarbeiten, neue Kraft zu tanken und in deinem Tempo zurück ins Leben zu finden. Bis März, immer am zweiten Freitag im Monat.

Wir bieten Raum für Austausch, einfühlsame Gespräche, Entdecken von Gemeinsamkeiten, kreative Impulse für den Umgang mit der Trauer und individuell auf die Gruppe abgestimmten Inhalt, jedes Mal neu gestaltet. Du bist herzlich willkommen – ob du einfach nur zuhören möchtest oder aktiv teilnehmen willst! Wir, zwei diplomierte Sterbe- und Trauerbegleiterinnen, unterstützen dich dabei: Isabel Spirig, isabel@sehan.ch, 079 400 71 92, und Francesca Peter, francesca.peter@tbwil.ch, 079 783 22 46

Taizé-Gottesdienst



Sa 11./25. Januar, 18.30 Uhr

Ökumenische Kirche Halden

Dieser Gottesdienst im Stil der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé ist geprägt von den Taizé-Gesängen, von Stille und Kerzenlicht und schafft so eine besinnliche und meditative Atmosphäre. Er schenkt einen ganz besonderen Zugang zum Geheimnis der göttlichen Gegenwart im Hier und Jetzt. Ganz besonders deutlich wird das im Fürbittgebet und in der Stille, die im Mittelpunkt dieser Feiern stehen.

Bild: Gaëlle Marcel, unsplash.com

Heilmeditation

Mi 15. Januar, 14.30 Uhr

Offene Kirche, Böcklinstrasse 2

Mit Hedda Schurig



Wenn das Leben in einen Rucksack passt

Erlebnisbericht von Ines Schaberger zum Pilgerweg nach Assisi

Zwei Monate war Ines Schaberger zu Fuss mit nur elf Kilo Gepäck am Rücken unterwegs: 1300 Kilometer auf dem österreichischen Jakobsweg, der Via Romea, dem Antoniusweg und dem Cammino di Assisi bis zum Geburtsort des heiligen Franziskus. Wie es für sie war, Bürostuhl und Laptop gegen Rucksack und Zelt einzutauschen, warum sie den Pilgerweg am Brenner fast abgebrochen hätte und ob sie wieder so unbekannte Wege gehen würde, erzählt sie beim Erlebnisbericht.

Eintritt frei, Kollekte für den Verein Pilgerherberge St.Gallen.

Es wird ein Büchertisch mit Pilger-Literatur aufgelegt.

Di 14. Januar 2025, 19.30 Uhr
Pfarreiheim Bruggen

Spiritualität (Fortsetzung)

WaldGwunder «Januar»



Sa 18. Januar, 9 Uhr

Treffpunkt: Haltestelle «Uni/Gatterstrasse»

Inzwischen ist der Januar zum eigentlichen Wintermonat geworden. Noch hat sich die Natur in ihr Innerstes zurückgezogen, um sich auszuruhen. Wie immer bei WaldGwunder, so werden wir auch diesmal aufmerksam und achtsam für das, was sich im Wald und in uns regt. Wir lauschen und schweigen, tasten, sehen und experimentieren mit dem, was immer schon ohne unser Zutun da ist. Und werden so offen zum Gwundern für Gottes überraschende Gegenwart. Und spüren dem nach, wo wir Ruhe finden und woraus wir Kraft schöpfen. Mit diesen Fragen und Erfahrungen leitet uns der Monat Januar diesmal bei «WaldGwunder» zur Reflexion und Vertiefung an.

Im Anschluss ans WaldGwunder gibt es die Möglichkeit, am Feuer Mitgebrachtes zu essen und/oder zu grillieren. Wettergerechte Kleidung und gutes Schuhwerk sind für das Unterwegssein im Wald hilfreich.

Fragen? Dann wenden Sie sich ungeniert an: Pfr. Uwe Habenicht (uwe.habenicht@straubenzell.ch) oder Matthias Wenk (matthias.wenk@kathsg.ch)

Lichtheilkreis – Heil werden und zum Heil werden

Sa 18. Januar, 10 Uhr, bis So 19. Januar, 13 Uhr
Propstei Wislikofen

Lichtheilmeditation ist ein intensiver und ganzheitlicher Heilungsweg zur Entfaltung unseres Potenzials.

Kurselemente: Schweigemeditation, geführte Lichtheilmeditation, heilsame Berührung, Körpermeditation in Ruhe und Bewegung, Impulse zu Themen des Weges nach innen und des Heilwerdens, Austausch.

Leitung: Claudia Nothelfer sowie Margrit und Charlie Wenk-Schlegel.

Es ist möglich, schon am Freitagabend anzureisen, an der Kontemplationsstunde abends und morgens teilzunehmen und aus der Stille heraus am Samstagmorgen in den Lichtheilkreis einzusteigen. Information: propstei.ch, meditation.margritwenk.ch oder mchwenk@hotmail.com

Anmeldung: info@propstei.ch oder 056 201 40 40)

Un'ora con Dio – una hora con Dios – an hour with God – eine Stunde mit Gott



Sa 18. Januar, 18.30 Uhr

Schutzengelkapelle

Die Gemeinschaft Abramo lädt in Zusammenarbeit mit der Dompfarrei zu einer gemeinsamen Gebetsstunde ein: Lobpreis, Impuls, Anbetung, Fürbittgebet.

Kontakt: Martina Repele, 076 535 62 07, einstundemitgott@gmail.com

TanzKult

Sa 18. Januar, 19.30 Uhr

Offene Kirche, Böcklinstrasse 2

Mit Michel Garcia

Sieben Meister – ein Weg Vertiefungsabend



Di 21. Januar, 19 Uhr

Ökumenisches Gemeindezentrum Halden

Neben Kursen bietet der Theologe Niklaus Bayer auch Vertiefungsabende zur Meditationsform «Sieben Meister» an, welche von Patanjali, Laotse, Buddha, Jesus, Mohammed, Gurdjieff und Krishnamurti inspiriert sind. Der aktuelle Abend widmet sich «Gurdjieff: Ich bin mir meiner selbst bewusst». Den Vertiefungsabend können Kursabsolvierende und neu Interessierte gleichermassen besuchen.

Anmeldung erwünscht: Niklaus Bayer, 071 288 40 23 oder niklaus.bayer@gmx.ch

Gemeinsam Gebet



Do 30. Januar, 19.30 Uhr

Schutzengelkapelle

Ökumenisches Gebet von Christen verschiedener Konfessionen mitten in der Stadt – für die Stadt – um das Wirken des Heiligen Geistes. Lobpreis, Kurzimpuls, Fürbitte.

Kontakt: info@gebetshaus-sg.ch

Vorschau

Buchlesung: Der Pascha aus Urnäsch von Abdullah Dur

Mi 5. Februar, 19 Uhr

Offenes Haus, Greithstrasse 8

Freuen Sie sich auf eine besondere Lesung, bei welcher der Autor Abdullah Dur selbst Passagen aus seinem Werk vorträgt.

Informationen: Annina Altherr, 071 224 05 42, annina.altherr@kathsg.ch

Berg-Spiritualität

7.–11. Juli

Wenn s'Herz und d'Augen offen sind...

Im Sommer werden wir wieder mit einer Gruppe von max. 20 Personen fünf Tage in den Nidwaldner Bergen unterwegs sein.

Thematische Impulse, Wandern und Austausch sowie stille Zeiten, Besinnung und Gesang strukturieren die Tage. Wir wohnen im Pilgerhaus Maria-Rickenbach.

Die detaillierte Ausschreibung folgt Anfang

Februar. Informationen bei:

priska.filliger@kathsg.ch (071 224 06 72) oder yvonne.joos@kathsg.ch (071 224 06 93).

Adressen

Lebensraum St.Gallen

Kirchgemeinden

Kirchgemeinde St.Gallen

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
071 224 05 00, verwaltung@kathsg.ch
kathsg.ch

Katholische Kirchgemeinde Engelburg

Strickstrasse 3, 9032 Engelburg
071 278 37 17, helen.kilga@gaiserwald.net
pfarrei-engelburg.ch

Katholische Kirchgemeinde Abtwil-St.Josefen

Kirchweg 3, 9030 Abtwil
071 311 17 11, pfarreisekretariat@kath-abtwil.ch
Manuela Looser-Herzog, Präsidentin des
Kirchenverwaltungsrates,
praesidium@kath-abtwil.ch
kath-abtwil.ch

Dekanat St.Gallen

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
Beat Grögli, Dekan
071 224 05 51, beat.groegli@kathsg.ch

Arbeitsstellen

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen

Pastorale Arbeitsstelle (PAST)

Roman Rieger, Leitung
071 224 05 29, roman.rieger@kathsg.ch
Erika Miskos, Leitungsassistentin
071 224 05 30, erika.miskos@kathsg.ch

Arbeitsstelle Kirchliche Jugendarbeit (akj)

Kornel Zillig, Leitung
071 224 05 25, info@akj.ch, akj.ch
Claudia Vetsch, Junge Erwachsene
077 461 83 95, claudia.vetsch@kathsg.ch

Katechetische Arbeitsstelle (KAD)

Annabel Graf-Menet, Leitung
071 224 05 27, annabel.graf@kathsg.ch

Sozialdienste

Sozialdienst Zentrum

Frongartenstrasse 11
Ramon Raschle, Sozialarbeiter,
071 224 05 36, ramon.raschle@kathsg.ch
Carola Zünd, Sozialarbeiterin,
071 224 05 34, carola.zuend@kathsg.ch

Sozialdienst Ost

Greithstrasse 8
Franz Niederer, Leitung Sozialdienste
071 224 05 41, franz.niederer@kathsg.ch
Annina Altherr, Sozialarbeiterin
071 224 05 42, annina.altherr@kathsg.ch

Sozialdienst West

Fürstenlandstrasse 180
Ronya Jörg, Sozialarbeiterin,
071 224 05 38, ronya.joerg@kathsg.ch
Ramon Raschle, Sozialarbeiter,
071 224 05 38, ramon.raschle@kathsg.ch
sozialdienste.kathsg.ch

Offenes Haus

Romana Haas Pérez
Greithstrasse 8, 9000 St.Gallen
071 224 05 45, offenes.haus@kathsg.ch

Cityseelsorge

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
Roman Rieger, Leitung
071 224 05 29, roman.rieger@kathsg.ch
Erika Miskos, Leitungsassistentin
071 224 05 30, erika.miskos@kathsg.ch
Ann-Katrin Gässlein, Kultur und Bildung
071 224 05 32, ann-katrin.gaesslein@kathsg.ch
Chika Uzor, Flüchtlings- und Migrationsseelsorge
071 224 06 13, chika.uzor@kathsg.ch
Matthias Wenk, mobiler Cityseelsorger
071 224 05 31, matthias.wenk@kathsg.ch
Olivier Bischof, mobile Ökoprojekte
071 224 05 28, olivier.bischof@kathsg.ch
Ines Schaberger, Pilgerseelsorgerin
077 510 93 46, pilgern@kathsg.ch

Seelsorgeeinheiten

Seelsorgeeinheit St.Gallen Zentrum

Teamkoordinator Christoph Balmer-Waser
Co-Leitung Quartierpfarreien
071 224 06 12, christoph.balmer@kathsg.ch

Seelsorgeeinheit St.Gallen Ost

Teamkoordinatorin Vreni Ammann
071 224 07 51, vreni.ammann@kathsg.ch
Leitungsassistentin Regina Wilms
071 224 06 92, regina.wilms@kathsg.ch

Seelsorgeeinheit St.Gallen West – Gaiserwald

Teamkoordinator Roman Giger, Pfarrer
071 224 05 91, roman.giger@kathsg.ch

Wallfahrtskirche

P. Raffael Rieger, Rektor
Sonnenhaldenstrasse 2, 9008 St.Gallen
071 243 50 34, raffael.rieger@kahtsg.ch
Nikola Dile, Mesmerin, 076 740 56 75

Schönstatt-Patres

Langgasse 21, 9008 St.Gallen,
071 243 50 30, st.gallen@schoenstatt.ch
P. Felix Strässle, 071 243 50 35
P. Raphael Troxler, 071 224 06 95
P. Raffael Rieger, 071 243 50 34
P. Josef Hälg, 071 243 50 33
P. Paul Zingg, 071 243 50 31

Kloster Notkersegg

Sr. Manuela Schreiner, Frau Mutter
071 250 04 74, kloster-notkersegg.ch

Diözesane Kirchenmusikschule

Kimberly Brockman, Schulleiterin
Klosterhof 8a, 9000 St.Gallen, 071 227 33 34
dkms@kirchenmusik-sg.ch, kirchenmusik-sg.ch
Anita Leimgruber, Leiterin Domsingschule
079 781 09 11, domsingschule@kirchenmusik-sg.ch

Kommunikationsstelle

Sebastian Schneider (ses),
Kommunikationsverantwortlicher,
071 224 05 23, sebastian.schneider@kathsg.ch
Petra Gunzenreiner (pg),
Social Media und Kommunikation,
071 224 05 24, petra.gunzenreiner@kathsg.ch

Spitalseelsorge

Kantonsspital

Haus 21, 9007 St.Gallen
071 494 11 11, kath-pfarramt@kssg.ch
kssg.ch/seelsorge
Sepp Koller, Elmar Tomasi, Anita Züger Wirth,
Annette Winter und Doris Bürki

Hirslanden Klinik Stephanshorn

Vera Rösch, 071 282 78 59

Kinderspital

Dorothee Buschor Brunner, 071 243 14 98
dorothee.buschor@kispig.ch

Kath. Universitätsseelsorge

Dufourstrasse 87, 9000 St.Gallen
akademikerhaus.ch

Telefon-, Internet- und SMS-Seelsorge

Tel. 143 (Dargebotene Hand)
seelsorge.net und Tel. 767 (für SMS)

Fachstelle Partnerschaft–Ehe–Familie

Frongartenstrasse 11, 9000 St.Gallen
071 223 68 66, info@pef-sg.ch, pef-sg.ch

Beratungsstelle für Beziehungsfragen

Beatrice Tardino
Frongartenstrasse 11, 9000 St.Gallen
071 223 64 46, beziehungsfragen@kathsg.ch

Kinder- und Jugendhilfe Erziehungs- und Familienberatung

Frongartenstrasse 11, 9000 St.Gallen
071 222 53 53, beratungsstelle-sg@kjh.ch, kjh.ch

Mütter in Not – Kath. Frauenbund

Beratungsstelle
Oberer Graben 44, Postfach 1122, 9001 St.Gallen
071 222 45 60, beratung@frauenbundsga.ch

Caritas St.Gallen–Appenzell

Langgasse 13, 9008 St.Gallen, 071 577 50 10

Impulsarbeitsstelle Blauring/Jungwacht

Webergasse 9, 9000 St.Gallen
071 222 13 47, ast-stgallen@jublaost.ch
jublaost.ch

Gottesdienste und Gebete

Sonn- und Feiertage im Januar

1. Jan. Neujahr
Hochfest der Gottesmutter Maria
5. Jan. 2. Sonntag nach Weihnachten
12. Jan. Taufe des Herrn
19. Jan. 2. Sonntag im Jahreskreis
26. Jan. 3. Sonntag im Jahreskreis

Legende

- Eucharistiefeier
- Wortgottesfeier mit Kommunion
- Wortgottesfeier ohne Kommunion
- Familiengottesdienst
- Jugendgottesdienst
- musikalische Gestaltung
- Gehörlosengottesdienst
- Übertragung im Livestream auf bistumsg-live.ch

St.Gallen Zentrum

Kathedrale

- Montags** 6.30 (Otmarskrypta) 8.15
Dienstags 6.30 (Galluskrypta)
Mittwochs 9.00 17.30 (im Chor)
(ausser am 1. Januar)
Donnerstags 8.15
Freitags 8.15 18.15
Samstags 8.15 17.30
Sonntags 8.30 10.30 19.30
—
Di 31. Dezember, Silvester
17.30 Uhr Meditativer Gottesdienst
zum Jahresschluss
22 Uhr Organ Fireworks zur Jahres-
wende mit Domorganist Christoph
Schönfelder
Mi 1. Januar, Neujahr
8.30 Uhr
10.30 Uhr Pontifikalamt,
anschliessend Neujahrsapéro
Sa 4. Januar, 17.30 Uhr
mit Segnung des Dreikönigswassers
So 5. Januar, Epiphanie des Herrn/Dreikönig
8.30 Uhr
10.30 Uhr
16.30 Uhr Dreikönigskonzert der
DomMusik → Seite 8
19.30 Uhr
Sa 11. Januar, 17.30 Uhr
So 12. Januar, Taufe des Herrn
8.30 Uhr
10.30 Uhr
19.30 Uhr

- Sa 18. Januar, 17.30 Uhr**
So 19. Januar, 2. Sonntag im Jahreskreis
8.30 Uhr
10.30 Uhr
19.30 Uhr crossPoint-Gottes-
dienst mit junge Lüüt, crossPoint-Band

- Sa 25. Januar, 17.30 Uhr**
So 26. Januar, 3. Sonntag im Jahreskreis
8.30 Uhr
10.30 Uhr
19.30 Uhr

- Sa 1. Februar, 17.30 Uhr** mit Lichter-
prozession durch den Kreuzgang
**So 2. Februar, Darstellung des Herrn/
Mariä Lichtmess**

- 8.30 Uhr
10.30 Uhr
19.30 Uhr

Besondere Gottesdienste an Werktagen

- Di 14. Januar, 18.30 Uhr**, Segnungsfeier
Erstkommunikantinnen und Erst-
kommunikanten und Familien

- Di 28. Januar, 15 Uhr**, Festtag des ge-
weiheten Lebens → Seite 7

Gottesdienste in Altersheimen

- Singenberg: Fr 10. und 24. Januar, 9.30 Uhr
Schäflisberg:
Do 2./16./23./30. Januar, 10.30 Uhr

Gebete

- Rosenkranz:
Sa 16.55 Uhr
DomVesper:
Di 17.30 Uhr, im Chor der Kathedrale
Am ersten Dienstag im Monat (7. Januar)
mit Taizé-Gesängen, Einsingen 17 Uhr
Gebetsgruppe:
Do 9. und 23. Januar, 16.30 Uhr
Meditationsraum Tiefgang/DomZentrum
Heilsingen an der Kraftquelle:
Do 9. Januar, 18–18.30 Uhr, Galluskrypta
Eucharistische Anbetung:
Herz-Jesu-Freitag, Fr 3. Januar,
ca. 19 Uhr, mit gemeinsamer Komplet
(Nachtgebet der Kirche) und eucharisti-
schem Segen.

Beichte und Versöhnung

- Sa 16–17 Uhr
So 7.45–8.15 Uhr
Do 2. Januar, vor dem Herz-Jesu-Freitag,
17–18 Uhr

Herz-Jesu-Kapelle (Eingang Klosterhof 6b)

- Gebete**
Rosenkranz:
Freitags, 17.30 Uhr
ManneSchicht:
jeden Mittwoch, 6–7 Uhr morgens,
Anbetung und Impuls für Männer

Eucharistische Anbetung:

- Freitags, 19–20 Uhr (ausser Herz-Jesu-Fr)
jeden Sa 7–19 Uhr
Herz-Jesu-Freitag, Fr 3. Januar, 9–18 Uhr

Beichte und Versöhnung

- Mi 22. Januar, 17.30–18.30 Uhr
Andreas Wildhaber

Schutzengelkapelle (am Klosterplatz)

- Di 12.05 Uhr** Messe am Mittag
Do 12.05 Uhr Messe am Mittag
So 5. Januar, 11 Uhr mit den
gehörlosen Mitchristen

Gebete

- GemeinsamGebet:
Do 30. Januar, 19.30 Uhr
ökumenisches Gebet mit Lobpreis, Impuls,
Fürbitte
Un'ora con Dio – eine Stunde mit Gott:
Sa 18. Januar, 18.30 Uhr
internationale Gebetsstunde

St.Otmar

- Mittwochs 9.00** (15.1. mit
Frauengemeinschaft), ausser 1.1.
Freitags 19.00 3.1. Herz-Jesu-Freitag
—
Mi 1. Januar, 9.30 Uhr,
Predigt: Walter Lingenhölle,
anschliessend Neujahrsapéro
Sa 4. Januar, 17.30 Uhr eritreisch-
katholischer Gottesdienst, Geéz-Ritus
So 5. Januar, 9.30 Uhr Sternsingergottes-
dienst, Predigt: Anne-Dominique Wolfers,
Kaffee
Mo 6. Januar, 14 Uhr ukrainisch-
griechisch-katholischer Gottesdienst,
byzantinischer Ritus
Sa 11. Januar, 18 Uhr English Mass,
Gottesdienst in englischer Sprache,
anschliessend Apéro
So 12. Januar, 9.30 Uhr
Hirtenbrief
Sa 18. Januar, 15 Uhr Gottesdienst
in vietnamesischer Sprache
So 19. Januar, 9.30 Uhr
Predigt: Marjan Paloka, Kaffee
Sa 25. Januar, 16 Uhr Gottesdienst in
tamilischer Sprache
So 26. Januar, 9.30 Uhr
Predigt: Marjan Paloka
14 Uhr ukrainisch-griechisch-
katholischer Gottesdienst, byz. Ritus
So 2. Februar, 9.30 Uhr Kerzensegnung
und Blasiussegen
Mi 5. Februar, 9 Uhr Segnung Agathabrot

Gottesdienste in Altersheim

GHG Rosenberg (Kapelle Haus Röteli):

Do 2.1./16.1./30.1., 16.30 Uhr ☺

Do 23.1., 16.30 ☺

Pflegeheim St.Otmar:

Do 2.1./16.1., 15 Uhr ☺ 30.1., 15 Uhr ☺

Altersheim Sömmmerli:

Mi 29.1., 10 Uhr ☺ mit Blasiussegen und Agathabrot (Mariä Lichtmess)

Gebete

Rosenkranz: Montags, 16.40 Uhr in der Kirche, Sonntags, 16.30 Uhr in der Kapelle Maria Einsiedeln

Herz-Jesu-Freitag, 3.1., 18.30 Uhr

Eucharistische Anbetung

St.Georgen

Dienstags 9.00 ☺ (am 14. Jan ☺)

Mittwochs 18.00 ☺ deutsch-spanisch

Mi 1. Januar, 11 Uhr ☺

Predigt: Walter Lingenhölle, anschliessend Neujahrsempfang in der Oase

So 5. Januar, 9 Uhr ☺ Messe in portugiesischer Sprache in der Wiboradapelle

11 Uhr ☺ ökumenischer Sternsinger-Gottesdienst

Gestaltung: Brigitte Knöpfel

So 12. Januar, 10.30 Uhr Einsingen für alle in der Wiboradapelle

11 Uhr ☺ Hirtenbrief

12 Uhr ☺ Matinee Konzert mit Johannes Lienhart in der Oase, mit Apéro

Sa 18. Januar, 18 Uhr «Feiern und Teilen» in der Wiboradapelle

So 19. Januar, 9 Uhr ☺ Messe in portugiesischer Sprache in der Wiboradapelle

So 26. Januar, 10.30 Uhr

Einsingen für alle in der Wiboradapelle

11 Uhr ☺ Kanzeltausch, Predigt:

Pfr. Markus Unholz mit Marjan Paloka

Gebete in der Wiboradapelle

«Rebzeig», Mi 15. und 29. Januar, 19.30 Uhr

«An_der_Quelle», donnerstags, 17.30 Uhr

Stille Anbetung der Vinzenzkonferenz für soziale Anliegen, donnerstags, 19 Uhr

Riethüsli

Donnerstags 9.00 ☺ (ausser 2.1. (30.1. ☺))

Mi 1. Januar, 17 Uhr ☺ ☺ Gemeinsam-

Gottesdienst zum Neuen Jahr, Musik: Emanuel Rüttsche (Violoncello), Hubert Mullis (Orgel), anschliessend Apéro

Sa 4. Januar, 17 Uhr ☺ Hirtenbrief

Sa 5. Januar, 10 Uhr ☺ Gemeinsam-Gottesdienst mit Aussendung der Sternsinger

Sa 18. Januar, 17 Uhr ☺ Predigt: M. Paloka

Sa 1. Februar, 17 Uhr ☺ Predigt: W. Lingenhölle, Kerzensegnung und Blasiussegen

Rosenkranz: Montags, 19 Uhr

Zeit der Stille: Mo 8 Uhr, dienstags 18 Uhr

St.Gallen Ost

St.Maria Neudorf, St.Fiden und Halden

Dienstags 9.00 ☺ St.Fiden, anschliessend Kaffee im Pfarreiheim (am 21.1. ☺)

Mittwochs 9.00 ☺ Neudorf

Missione Cattolica Italiana: Gottesdienste in italienischer Sprache:

Mittwochs 18.30 ☺ St.Fiden (ab dem 8.1.)

Donnerstags 18.30 ☺ St.Fiden

Bitte informieren Sie sich auf der Website mci.kathsg.ch

Di 31. Dezember, 17 Uhr ☺ Halden, Jahresübergangsritual, Gestaltung: Andrea Weinhold

Mi 1. Januar, 9.30 Uhr ☺ ☺ Neudorf, Neujahrsgottesdienst, Predigt: Yvonne Joos, Gestaltung: Team; Musik: Martin Benz, Klarinette, und Alexander Sennhauser, Orgel. Anschliessend Apéro für alle.

11 Uhr ☺ Halden, Gottesdienst zur Jahreslosung, Gestaltung: Andrea Weinhold; Musik: Martin Benz, Klarinette, und Alexander Sennhauser, Orgel

Sa 4. Januar, 17 Uhr ☺ Neudorf, Salz- und Wasserweihe, Predigt: Gustin Marjakaj

So 5. Januar, 9.30 Uhr ☺ ☺ St.Fiden, Aussendung der Sternsingerinnen und Sternsinger, Gestaltung: Monika Enz und Team

11 Uhr ☺ Halden, Gestaltung: Gustin Marjakaj

Sa 11. Januar, 17 Uhr ☺ St.Fiden, Predigt: Hansjörg Frick

18.30 Uhr ☺ Halden, Taizé-Gottesdienst, Gestaltung: Ulrich Lieb

So 12. Januar, 9.30 Uhr ☺ Neudorf, Predigt: Hansjörg Frick

11 Uhr ☺ Halden, Gestaltung: Ulrich Lieb

Sa 18. Januar, 17 Uhr ☺ Neudorf, Predigt: Priska Filliger Koller, begleitet vom Rise-up-Chor

So 19. Januar, 9.30 Uhr ☺ St.Fiden, Predigt: Priska Filliger Koller, begleitet vom Rise-up-Chor

11 Uhr ☺ Halden, Gestaltung: Andrea Weinhold

Sa 25. Januar, 17 Uhr ☺ St.Fiden, Predigt: Yvonne Joos

18.30 Uhr ☺ Halden, Taizé-Gottesdienst, Gestaltung: Yvonne Joos

So 26. Januar, 9.30 Uhr ☺ Neudorf, Predigt: Yvonne Joos

11 Uhr ☺ Halden, Gestaltung: Yvonne Joos

Gottesdienste in Altersheimen

Geriatrische Klinik und Alters- und Pflegeheim Bürgerspital: jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 16.15 Uhr

Betagtenheim Halden: freitags 16.30 Uhr, und Sa 11. und 25. Januar, 16.30 Uhr, mit Patres der Unteren Waid

Altersheim Lindenhof: freitags, 16 Uhr

Betagtenheim Notkerianum: freitags, 9.30 Uhr

Gebete

Rosenkranz: dienstags, 8.30 Uhr, St.Fiden

Stille Anbetungsstunde: mittwochs, anschliessend an den Gottesdienst, Neudorf

Ökum. Morgenlob: donnerstags (ausser 2. und 30.1.), 6.30–7 Uhr, St.Fiden

Eucharistische Anbetung: am Herz-Jesu-Freitag, 3. Januar, 8–9 Uhr, St.Fiden

Schritt für Schritt: jeden 1. Donnerstag im Monat um 9.30 Uhr, Neudorf

Innehalten am Mittag: freitags (ausser 3. und 31.1.), 11.55–12.10 Uhr, St.Fiden

Stille am Mittag: freitags, 12.15–13.15 Uhr, Halden

Kloster Notkersegg

An **Sonntagen** und **Feiertagen** findet die Eucharistiefeier im öffentlichen Kirchenraum statt. Zur Eucharistiefeier an den **Wochentagen** sind Mitfeiernde in den Bet-Chor der Schwestern eingeladen.

Livestream der Werktagsgottesdienste auf: kloster-notkersegg.ch/gottesdienste.

Montags, dienstags, donnerstags, freitags und samstags 7.00 ☺ (2.1.–4.1. um 17.00)

Mittwochs 17.00 ☺ (Mi 1.1. um 8.15)

Sonntags 8.15 ☺

Mi 1. Januar, 8.15 Uhr ☺

Hochfest der Gottesmutter Maria

Sr. Manuela informiert auf der Website kloster-notkersegg.ch/gottesdienste oder unter 071 250 04 74

Heiligkreuz

Donnerstags 9.00 ☺

Sonntag 9.30 ☺

Mi 1. Januar, 9.30 Uhr ☺ ☺

Predigt: Marie-Louise Romer

So 5. Januar, 9.30 Uhr ☺

Gestaltung: Patrizia Hinrichs

So 12. Januar, 9.30 Uhr ☺

Predigt: Urszula Pfister

11 Uhr Albanischsprachiger Gottesdienst

So 19. Januar, 9.30 Uhr ☺

Predigt: Vreni Ammann

11 Uhr Kirche Kunterbunt

So 26. Januar, 9.30 Uhr ☺

Predigt: Raphael Troxler

Gottesdienste in Altersheimen bruggwald 51:

Fr 17. und 31. Januar, 16.15 Uhr ☺

Pflegeheim Heiligkreuz: jeweils mittwochs, 10.15 Uhr

15. und 29. Januar ☺

Wallfahrtskirche

Mittwochs 17.00 (☺) (nicht am 1.1.)

Freitags 17.00 (☺)

—

Sa 4. Januar, 17 Uhr (☺)

Predigt: P. Raffael Rieger

Sa 11. Januar, 17 Uhr (☺)

Predigt: Urszula Pfister

Sa 18. Januar, 17 Uhr (☺)

Predigt: Vreni Ammann

Sa 25. Januar, 17 Uhr (☺)

Predigt: P. Raphael Troxler

—

Gebete

Rosenkranz: täglich ausser samstags,
16.30 Uhr

Lourdes-Rosenkranz: jeden 1. Mittwoch im
Monat, 16 Uhr

Männerrosenkranz: Donnerstags, 19.45 Uhr
Eucharistische Anbetung: 1. Freitag im Monat
(Herz-Jesu-Freitag) 16.15 Uhr

—

Gesprächs- und Beichtangebot

Samstags 16.15–16.45 Uhr

4./11.: P. Raffael Rieger, 18.: Josef Raschle,
25.: P. Raphael Troxler

Schönstatt-Kapelle

Montags 19.00 (☺)

—

Gebete

Rosenkranz: täglich, 15 Uhr

Eucharistische Anbetung: montags,
18–18.50 Uhr

—

Beichte und Versöhnung

Nach Vereinbarung: P. Felix Strässle,
071 243 50 35, f.straessle@gmx.net;
P. Josef Hälgi, 071 243 50 33; p.josefhaelg@
schoenstatt.ch; P. Raffael Rieger,
071 243 50 34, raffael.rieger@kathsg.ch;
P. Paul Zingg, 071 243 50 31, p.zingg@
schoenstatt.net

Rotmonten

Dienstags 9.00 (☺)

Sonntags 11.00 (☺)

—

Mi 1. Januar, 17 Uhr ökumenischer Neujahrs-
gottesdienst in der evang. Kirche
Gestaltung: Vreni Ammann

So 5. Januar, 11 Uhr (☺) Gestaltung: Team

Sternsingergottesdienst

So 12. Januar, 11 Uhr (☺) Hirtenbrief des

Bischofs, Zelebrant: Georg Schmucki

So 19. Januar, 11 Uhr (☺) (🎵)

Predigt: Vreni Ammann, Musik: The Tunes

So 26. Januar, 11 Uhr (☺)

Predigt: P. Raphael Troxler

—

Gottesdienste im Altersheim Wienerberg

Do 9. Januar, 10 Uhr mit Elisabeth Weber

Do 23. Januar, 10 Uhr (☺) mit Vreni Ammann

—

Gottesdienste im Altersheim Rotmonten

Mi 8. Januar, 15 Uhr (☺) mit Vreni Ammann

Mi 22. Januar, 15 Uhr mit Pfr. Hansueli Walt

—

Gebete

Taizé-Gebet: Mittwoch, 8. Januar, 18.30 Uhr

Kantonsspital

Donnerstags 11.00

Verschnuuf-Pause: Wort, Musik, Stille

—

Mi 1. Januar kein Gottesdienst

So 5. Januar, 10 Uhr (☺) Einladung an alle

Elmar Tomasi

Patientenbegleitdienst Vadian

So 12. Januar, 10 Uhr (☺) Einladung an alle

Sepp Koller und Reto Oberholzer

Patientenbegleitdienst Gossau

So 19. Januar, 10 Uhr Ökumenischer

Gottesdienst (Gebetswoche)

Anita Züger Wirth und Maja Franziska

Friedrich

Patientenbegleitdienst Winkeln

So 26. Januar, 10 Uhr Evang.-ref. Gottesdienst

mit Einladung an alle

Empfang der Krankenkommunion

möglich

Christoph Baumann

Patientenbegleitdienst Heiligkreuz

St.Gallen West-Gaiserwald

St.Martin Bruggen

Mittwochs 7.30 (☺) (29.1., 9.00, Kapelle
St.Wolfgang)

—

Mi 1. Januar, 10.30 Uhr (☺) Predigt: R. Giger,

Im Anschluss an den Gottesdienst sind
alle herzlich zum Neujahrsapéro im
Pfarreiheim eingeladen.

Sa 4. Januar, 18 Uhr (☺) Predigt: I. Saric

So 5. Januar, 10.30 Uhr (☺) Sternsinger-

gottesdienst, Predigt: R. Giger

18.15 Uhr (☺) Messa in italiano

Sa 11. Januar, 18 Uhr (☺) Predigt: R. Winter

So 12. Januar, 9 Uhr (☺) Predigt: R. Winter

18.15 Uhr (☺) Messa in italiano

Sa 18. Januar, 18 Uhr (☺) Tauferinnerungs-

gottesdienst, Predigt: R. Giger

So 19. Januar, 10.30 Uhr (☺) ökum. Gottes-

dienst mit eriträischen Christen. Mit
I. Saric und A. Dietrich in der evangeli-
schen Kirche in Bruggen (kein Gottes-
dienst in St.Martin Bruggen)

18.15 Uhr (☺) Messa in italiano

Sa 25. Januar, 18 Uhr (☺) Predigt: R. Giger

So 26. Januar, 9 Uhr (☺) Predigt: R. Giger

18.15 Uhr (☺) Messa in italiano

—

Gottesdienste im Pflegeheim Bruggen

Di 21. Januar, 10 Uhr (☺) mit Roland Winter

—

Gebete

Rosenkranz: Montags, 16.30 Uhr

Bruder Klaus Winkeln

Donnerstags 19.15 Uhr (☺) (ausser am 16. 1.)

—

Mi 1. Januar, 10.30 Uhr (☺) Predigt: I. Saric

Im Anschluss lädt der Pfarreirat alle
herzlich zum Neujahrsapéro ins Pfarrei-
heim ein.

So 5. Januar, 9 Uhr (☺) (🎵) Ökumenischer

Familiengottesdienst mit Aussendung
der Sternsinger, Gestaltung: I. Saric und
T. Mahle

Mi 8. Januar, 9 Uhr (☺) FMG-Gottesdienst

So 12. Januar, 10.30 Uhr (☺) Predigt: R. Winter

So 19. Januar, 9 Uhr (☺) Predigt: I. Saric

So 26. Januar, 10.30 Uhr (☺) Predigt: R. Giger

—

Gebete

Eucharistische Anbetung: donnerstags,

20–20.30 Uhr (16.1. fällt aus)

Ökum. Taizé-Gebet: Fr 17. Januar, 19 Uhr

Kirche Bruder Klaus

Abtwil-St.Josefen

Dienstags 9.00 (☺) (☺)

—

Mi 1. Januar, 10.30 Uhr (☺) (🎵) Festgottes-
dienst zum Jahresbeginn, Musik: Joachim
Oberholzer, Orgel, anschliessend Apéro im
Pfarreiheim.

Predigt: Brigitta Schmid Pfändler

Sa 4. Januar, 18 Uhr (☺)

Predigt: Brigitta Schmid Pfändler

So 5. Januar, 10.30 Uhr (☺) und Sternsinger-

Aussendungsgottesdienst

Predigt: Brigitta Schmid Pfändler

Sa 11. Januar, 18 Uhr (☺)

Predigt: Roman Giger

So 12. Januar, 9 Uhr (☺) und Gedächtnis-

gottesdienst, Predigt: Roman Giger

Sa 18. Januar, 18 Uhr (☺)

Predigt: Annemarie Angele

So 19. Januar, 10.30 Uhr (☺)

Predigt: Annemarie Angele

Sa 25. Januar, 18 Uhr (☺)

Predigt: Ivan Saric

So 26. Januar, 9 Uhr (☺)

Predigt: Ivan Saric

—

Gebete

Eucharistische Anbetung: Montags, 7.30 Uhr

Rosenkranz: Dienstags, 9.30 Uhr

Laudes: Mittwochs, 6.30 Uhr

Schritt für Schritt: Donnerstags, 19.15 Uhr,

9. u. 23. Januar

Engelburg

Mittwochs 9.00 (☺) (☺) (15.1., 9.30, Senevita
Oberhalden)

—

Mi 1. Januar, 10.30 Uhr (☺) Barbara Wälti

So 5. Januar, 10.30 Uhr (☺) (🎵) Barbara Wälti
Musik: Kirchenchor

So 5. Januar, 16 Uhr Segen für die Sternsinger
in der Kirche, Barbara Wälti

So 12. Januar, 10.30 Uhr (☺) Taufgelübde-

erneuerung der Erstkommunionkinder

Predigt: Roman Giger, Armel Cani,

Barbara Wälti

So 19. Januar, 10.30 Uhr (☺) und Gedächtnis-

gottesdienst, Sebastiansgottesdienst

mit dem Bauernbund, Roman Giger

So 26. Januar, 10.30 Uhr (☺)

Ivan Saric

Messfeiern in anderen Sprachen

Mesha në gjuhë të tjera

其他语言的彌撒

Holy mass in other languages

S. Messe in altra lingua

Euharistijska slavija drugih
jezicnih skupina

Msze święte obcojęzyczne

Eucaristia em outras linguas

Bohoslužba v iných jazykoch

Misas en otras lenguas

ஏணைய மொழிகளில் திருப்பலிகள்

ሥርዓተ ኢምላኽ

Богослужіння іншими мовами.

Phụng vụ Thánh Lễ bằng ngôn ngữ khác

Albanisch/Shqip

E diela e dytë e muajit në ora 11:00
mesha në gjuhën shqipe në Heiligkreuz
(Iddastrasse)

Jeden 2. Sonntag im Monat um 11 Uhr

Messe in der Dreifaltigkeitskirche

Heiligkreuz (Iddastrasse)

Kontakt: 071 960 12 77,

Fischingerstrasse 66, 8370 Sirmach

info@misioni.ch, tg.misioni.ch

Chinesisch/華文

Kontakt/連絡: Rita Chen Baumann,
041 850 41 18, ritachen@bluewin.ch

Englisch/English

2nd Saturday of every month at 18:00 o'clock
in St.Otmar's church, Vonwilstrasse 11

2. Samstag im Monat um 18 Uhr

Kirche St.Otmar, Vonwilstrasse 11

Kontakt/Contact: Chika Uzor, 071 224 06 13,

Gallusstrasse 34, 9000 St.Gallen

chika.uzor@kathsg.ch

Italienisch/l'italiano

Ogni domenica

alle ore 09:30 presso la Cappella degli Angeli
(Schutzengelkapelle) sul Klosterplatz

alle ore 18:15 presso la chiesa St.Martin di

Bruggen

Ogni mercoledì e giovedì

alle ore 18:30 presso la chiesa di St.Fiden

Jeden Sonntag um 9.30 Uhr in der Schutz-

engelkapelle (Capp. d. Angeli) am Kloster-

platz und 18.15 Uhr in der Kirche Bruggen

Jeden Mittwoch und Donnerstag, 18.30 Uhr,

Kirche St.Fiden

Kontakt/Contatti:

MCI San Gallo-Rorschach, 071 244 59 29,

Rorschacher Strasse 105, 9000 St.Gallen

Kroatisch/Hrvatski

Sveta misa u crkvi Svete Marije u Neudorfu

svake nedjelje u 18.00 sati

Jeden Sonntag um 18 Uhr, Messfeier in der

Kirche St.Maria Neudorf

Kontakt: 071 277 83 31,

Paradiesstrasse 38, 9000 St.Gallen

Polnisch/Polski

Msza święta po polsku w każdą 1-szą niedzielę
miesiąca o godz. 11.00 w Kaplica domu

misyjnego Untere Waid, 9402 Mörschwil

Jeden 1. Sonntag im Monat um 11 Uhr in der

Kapelle des Missionshauses Untere Waid,

Messe mit Predigt

Kontakt: 071 868 79 83/079 588 80 56,

Ojciec Piotr Żaba MS, zabcia@bluewin.ch,

Missionshaus Untere Waid,

Rorschacherstrasse 4, 9402 Mörschwil

Portugiesisch/Português

1 e 3 domingo do mês às 09.00 horas

na igreja «Wiborada-Kapelle» St.Georgen

1. und 3. Sonntag im Monat um 9 Uhr

in der Wiboradapapelle St.Georgen

Kontakt/Contato: 071 422 74 70,

Tuchgasse 2, 9220 Bischofszell

port.mission01@bluewin.ch

mclp-suicaoriental.ch

Slowakisch/Slovenský

Sv. omša každú prvú sobotu v mesiaci v

kaplnke sv. Wiborady kostola St.Georgen,

okrem januára, júla a augusta.

Termíny si, prosím, overte na web stránke

misie: skmisia.ch

Jeden 1. Samstag im Monat, 16 Uhr in der

Wiborada Kapelle St.Georgen – ausser

Januar, Juli und August.

Termine bitte auf Website der Mission:

skmisia.ch überprüfen.

Kontakt: Pavol Šajgalík,

Leiter der Slowakenmission/správca

Slovenskej katolíckej misie, 044 241 50 22,

Maneggpromenade 150, 8041 Zürich

slovenska.misia@gmail.com

Spanisch/Español

Todos los domingos a las 11:30 h.

excepto el primer domingo de mes.

Jeden Sonntag um 11.30 Uhr

ausser 1. Sonntag im Monat.

Schutzengelkapelle, Klosterhof 2

Kontakt/Contacto:

Juan José Segarra Gomez, 071 222 03 38,

Webergasse 9, 9000 St.Gallen

mision.lengua.espanola@kathsg.ch

mision-espanola-sg.ch

Tamilisch/தமிழ்மொழி

ஒவ்வொரு மாதத்தில் வரும் 4வது சனிக்கிழமை

பி.ப 16:00 மணி மாற்றங்கள் முன்கூட்டி

அறிவிக்கப்படும் புனித ஓட்மார் தேவாலயம்,

Vonwilstrasse 11

Jeden 4. Samstag im Monat um 16 Uhr,

Änderungen werden angekündigt,

Kirche St.Otmar, Vonwilstrasse 11

Kontakt/தொடர்புகளுக்கு: 079 648 00 09,

Aemtlerstrasse 43, 8003 Zürich

Tigrigna (Eritreer)/ትግርኛ

ሰንበት ድሕሪ ቅዳሴ ሰዓት 11 ቅ. ቀትሪ

አብ ቤተ-ክርስቲያን ቅዱስ አቲዮር:

Vonwilstrasse 11

Nach Ankündigung am Sonntag um 11 Uhr,

Kirche St.Otmar, Vonwilstrasse 11

Kontakt/ተሌ: 076 391 79 08

ገብነት ተወሳኝ. ሓይራታ: ተስፋ-አለም ሃብተዮርያም

Tesfalem Habtemariam,

Wilerstrasse 31, 9630 Wattwil

tesfalemb86@gmail.com

Ukrainisch/Українською

Кожну 4-у неділю місяця о 14.00 у церкві св.

Отмара за адресою: Vonwilstr. 11.

Jeden 4. Sonntag im Monat um 14 Uhr

in der Kirche St.Otmar, Vonwilstr. 11

Kontakt/Контакт: 079 394 84 59,

о. Олег Олексюк, oleksukoleg80@gmail.com

Oleh Oleksiuk, Flühacherstr. 3, 5436 Würenlos

Vietnamesisch/Tiếng Việt

Vào tuần thứ ba hàng tháng, lúc 15 giờ có lễ tại

Nhà thờ St.Otmar, Vonwilstrasse 11

Riêng tháng Một và tháng bảy: không có lễ

Jeden 3. Samstag im Monat um 15 Uhr,

Kirche St.Otmar, Vonwilstrasse 11

Kontakt/Liên lạc: 062 295 03 39,

Maiholderstrasse 8, 4653 Obergösgen



Weisser Sonntag

Im Januar ist die Chance auf einen weissen Sonntag grösser als im Mai...

Und doch feiern wir den traditionellen «Weissen Sonntag» im Frühling, in den Wochen nach Ostern. Das Weiss des «Weissen Sonntags» bezieht sich auch nicht auf den glitzernden Winterschnee, sondern vielmehr auf das helle Taufkleid. In der Antike taufte man die Gläubigen in der Osternacht. Als Neugetaufte zogen sie ein weisses Gewand an und trugen dieses die ganze Osterwoche. Am Sonntag nach Ostern – dem klassischen «Weissen Sonntag» – legten sie ihr weisses Gewand wieder ab und nahmen als ganz «normale» Christen und Christinnen an den Liturgien teil.

Heute verbinden wir den «Weissen Sonntag» mit dem Fest der Erstkommunion. Die Kinder, die zum ersten Mal am Altar das Brot des Lebens empfangen, sind wieder – wie bei ihrer Taufe – in ein weisses Gewand gehüllt. Die Taufe ist das Grundsakrament, auf das alle weiteren Sakramente aufbauen. Alle weissen liturgischen Gewänder in der Kirche erinnern an diesen Grundstein des Glaubens, der allen Christen gemeinsam ist: die Taufe. In der Taufe sind wir alle gleich. So trägt vom Taufkind bis zum Priester, Bischof und Papst jeder und jede in der Kirche Dienende ein weisses Grundgewand, über das dann verschiedenfarbige Stolen und Umhänge geworfen werden. Das Grundgewand in seinem Weiss ist das Verbindende, das uns alle eint.

Ich erzähle Ihnen jetzt im Januar so viel über die Erstkommunion, weil ich mir wünsche, dass Sie im kommenden Jahr unsere Familien, die ein Kind auf die Erstkommunion vorbereiten, im Gebet begleiten. Es ist gar nicht mehr selbstverständlich, dass junge Eltern wünschen, dass ihr Kind zur Erstkommunion geht. Zum Glauben zu stehen und ihn bewusst an die Kinder weiterzugeben, ist herausfordernd. Wir als Seelsorgeeinheit werden den Familien bei verschiedenen Anlässen Impulse geben, wie christliches Leben im Alltag gestaltet werden kann. Kreativ, fröhlich und sehr biblisch werden wir den Kindern und Eltern vom Glauben erzählen, den Glauben feiern und Gemeinschaft erleben.

So bitte ich Sie für uns Seelsorgende im kommenden Jahr immer wieder zu beten, dass wir die richtigen Worte für die Familien finden.

Und zünden Sie doch auch hier und da eine Kerze für die Erstkommunionkinder und ihre Eltern und Geschwister an, dass sie sich getragen fühlen mögen von Menschen, die für sie beten. Das wäre grossartig, wenn wir so verbunden sein könnten! Gottes Segen Ihnen und allen, die Ihnen am Herzen liegen.

Anne-Dominique Wolfers, Seelsorgerin

Dompfarrei



Heiliges Jahr 2025

Alle 25 Jahre ruft der Papst ein Heiliges Jahr aus. Er schickt uns als «Pilger und Pilgerin der Hoffnung» auf den Weg. Das Heilige Jahr soll ausserdem in allen Bischofskirchen der Welt sichtbar gemacht werden durch ein besonderes Kreuz. Am 29. Dezember wurde unser Kreuz feierlich in die Kathedrale getragen.

Während des ganzen Jahres sind Sie eingeladen, den Ort in der Kathedrale zu besuchen, den wir für das Kreuz geschaffen und gestaltet haben. Es steht unter der Orgelempore in einem grossen goldfarbenen Bodenkreis. Hier können Sie innehalten, überlegen, welches Kreuz Ihre Pilgerschaft begleitet und welche Kraft vom Kreuz Jesu auf Sie ausstrahlt. Es gibt auch die Möglichkeit, hier eine Kerze anzuzünden, eine Gebetskarte mitzunehmen oder ein Festhaltekreuz zu erwerben.

Die «Pilgerin der Hoffnung» Eveline Strübi, die seit zweieinhalb Jahren an Long Covid leidet, hat ein Gebet für das Heilige Jahr geschrieben:

Gott, Du weisst um meine Freuden und die Liebe in meinem Herzen. Du kennst aber auch die Stellen brüchigen Bodens unter meinen Füssen und die Last der Sorgen, die ich trage.

Erfülle mich mit dem Vertrauen auf Dich, um mutig meinen Weg zu gehen. Gib mir die Kraft, auf dem Pfad des Lebens zu bleiben, auch wenn ich einmal scheitere. Lass mich die Zeichen Deiner Gegenwart erkennen, die mich stärken und erfreuen, die mich in tiefem Glauben, mit Hoffnung und Dankbarkeit weitergehen lassen.

Schenke mir Deinen Segen, Gott, Vater und Mutter, damit ich mich allumfassend in Deinem Lichte und Deiner Liebe behütet weiss. Amen.

Hildegard Aepli, Seelsorgerin

So 29. Dezember, 10.30 Uhr, Kathedrale
Pontifikalamt mit der Eröffnung des Heiligen Jahres

Aus dem Pfarreleben

Neue Krippenbroschüre



Im gleichen Format wie die Broschüre zu den Beichtstühlen ist eine neue Broschüre zur Krippe in der Kathedrale St. Gallen entstanden – mit schönen Fotos und Impulsen. Sie liegt zum Preis von CHF 5.– bei der Krippe auf.

Festhaltekreuz Heiliges Jahr 2025

Die Kreuze und die Gebetskarte zum Heiligen Jahr liegen unter der Orgelempore zum Mitnehmen auf (Preis CHF 5.–).

Abwesenheit

Beat Grögli: Winterferien Sa 25.–Fr 31. Januar

Gruppen und Vereine

kreaDom

Do 30. Januar, 14 Uhr, Handarbeiten im DomZentrum

Zusammensein und Austausch

Mi 15. Januar, 9 Uhr, Eucharistiefeier, anschliessend Kaffee im DomZentrum
Do 30. Januar, 12.05 Uhr, nach der Messe am Mittag, Picknick im DomZentrum

Unsere Verstorbenen

Mit unserer Pfarrei verbundene Menschen hat Gott heimgeholt: Klara Bruggmann, Priska Beck-Billot, Antonia Byland. Der Herr schenke ihnen das Leben in Fülle in seiner Herrlichkeit.

Jahrzeiten

Sa 4. Jan.	8.15	Anna und Josef Wirth-Epp und Pfarrer Josef Wirth
Mo 6. Jan.	6.30	Bischof Josefus Meile Dreifaltigkeitsmesse
	8.15	Jan Mikolášek
Mi 8. Jan.	9.00	Maria Schuckert
Sa 11. Jan.	8.15	August Kühne-Ettlin, Thomas und Josef Kühne
Sa 18. Jan.	17.30	Pfarrer Albert Breu Rosmarie Giger-Breu
Mo 20. Jan.	6.30	Sebastiansbruderschaft
	8.15	Anna Curti-Johler
Fr 24. Jan.	18.15	Johanna Zeller und verstorbene Mitglieder Gebetsgruppe Berta und Eugen David-Clausen
Mo 27. Jan.	8.15	Hedwig Rüthy-Kreft

Kollekten

Ergebnisse der Kollekten vom November

Palliative Care	CHF	2465.29
Caritas St. Gallen-Appenzell	CHF	3386.22
kath. Gymnasien im Bistum	CHF	1819.19
Winterhilfe Schweiz	CHF	2127.72

Kollekten im Januar

1. Feriendorf in Broc
5. Epiphaniekollekte/Kirchenrestaurationen

12. Solidaritätsfonds Mutter und Kind
19. Schulprojekt Guinea
26. Diakonische Aufgaben in Pfarreien

Pfarramt Dom, dom.kathsg.ch

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St. Gallen

Sekretariat

071 224 05 50, pfarramt.dom@kathsg.ch
Empfang DomZentrum, Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr

Brändli Claudia; Lüchinger Sr. Bernadette;
Grelli Elena, Praktikantin

Pfarrbeauftragter, Dompfarrer

Grögli Beat, 071 224 05 51,
beat.groegli@kathsg.ch

Seelsorge

Aepli Hildegard, Seelsorgerin, 071 227 33 69,
aepli@bistum-stgallen.ch
Casanova-Baumgartner Ramona, Seelsorgerin,
071 224 05 53, ramona.casanova@kathsg.ch
Rusch Martin, Diakon, 071 224 05 52,
martin.rusch@kathsg.ch

Domsakristei

071 227 33 88/domsakristei@kathsg.ch

Schutzengelkapelle

071 224 05 58/schutzengelkapelle@kathsg.ch

DomZentrum

071 224 05 59/hauswartung.dz@kathsg.ch

Sakristei-Team/Hauswartung

Brülisauer Christine; Tawil Claudia; Coronel César;
Huber Roman; Luli Jeton

DomMusik, dommusik-sg.ch

Gut Andreas, Domkapellmeister, 071 227 33 38
Schönfelder Christoph, Domorganist, 071 227 33 37
Bausch Sebastian, Stv.-Domorganist, 071 227 33 44
Schmid Ursula, Sekretariat, 071 227 33 39,
sekretariat@dommusik-sg.ch

Sozialdienst Zentrum, sozialdienste.kathsg.ch

Raschle Ramon, Sozialarbeiter, 071 224 05 36,
ramon.raschle@kathsg.ch
Zünd Carola, Sozialarbeiterin, 071 224 05 34,
carola.zuend@kathsg.ch

Pfarreien St.Georgen, Riethüsli, St.Otmar

Aus den Quartierpfarreien

Zum neuen Jahr



Eine von Katastrophen, Gewalt, Unheil und Not erschütterte Welt zeigt sich uns auch am Beginn eines neuen Kalenderjahres. Mehr denn je braucht unsere Welt Frieden und Hoffnung. Das Jahr 2025 begeht die Katholische Kirche als Heiliges Jahr. Alle 25 Jahre findet ein solches statt. Papst Franziskus hat es unter das Motto «Pilger der Hoffnung» gestellt. Es soll den Menschen auf der ganzen Erde neu Hoffnung geben. Lassen wir uns mitnehmen auf die Pilgerreise durch dieses neue Jahr. Entdecken und stärken wir die vielen kleinen Flammen der Hoffnung, die irgendwo brennen. Nähren wir sie, dass sie zu kraftvollen, wärmenden und hell leuchtenden Feuern werden. Möge das neue Jahr für und durch jeden und jede von uns ein heiliges, heilendes, heilsames und heilvolles werden. Das wünschen Ihnen die Mitarbeitenden der Quartierpfarreien von Herzen.

Ökumenische Seniorenferien im Zillertal



24.–28. August

Wir laden zu ein paar Ferientagen in Zell am Ziller im Tirol ein, mit Ausflügen in die nähere Region, besinnlichen Momenten und in guter Gemeinschaft. Herzlich willkommen sind Seniorinnen und Senioren aus unseren Pfarreien und auch weitere Interessierte. Flyer liegen in unseren Kirchen und in den Sekretariaten auf. Auskunft geben Ihnen gerne Diakon Walter Lingenhölle, katholisch, 071 224 06 52, und Diakon Daniel Bertoldo, evangelisch-reformiert, 079 287 14 33.

Wir freuen uns auf eine gemütliche und bunte Woche.

St.Georgen

Besondere Gottesdienste

Neujahr

Mi 1. Januar, 11 Uhr, Kirche

Ihnen allen wünschen wir von Herzen, dass Ihre Wünsche für das neue Jahr in Erfüllung gehen mögen. Wir laden Sie ein, uns gegenseitig ein gutes neues Jahr zu wünschen bei unserem Neujahrsempfang am 1. Januar im Anschluss an den Gottesdienst um 11 Uhr.

Ökumenischer Gottesdienst mit den Sternsängern



So 5. Januar, 11 Uhr, Kirche

Unsere Sternsingerkinder werden vom 5. bis 19. Januar in St.Georgen unterwegs sein. Wir bitten schon jetzt um Verständnis, wenn sie aufgrund der Fülle von Haushalten in St.Georgen nicht alle besuchen können.

Feiern und Teilen

Sa 18. Januar, 18 Uhr, Wiboradkapelle

Herzliche Einladung zu «Feiern und Teilen» – eine ökumenische Feier mit Gesang, Gebet, Austausch von Gedanken und anschliessendem Teilen von mitgebrachten Speisen.

Kanzeltausch

So 26. Januar, 11 Uhr, Kirche

Gastpredigt: Pfarrer Markus Unholz
Im Rahmen des ökumenischen Kanzeltausches predigt der evangelische St.Geörgler Pfarrer Markus Unholz über die Jahreslosung 2025 «Prüft alles und behaltet das Gute». (1. Thessalonicher 5,21)
Liturgie und Eucharistiefeier werden gestaltet von Marjan Paloka

Gruppen und Vereine

Seniorenzmittag

Di 7. Januar, 12 Uhr, Oase

Kontaktperson Zita Enz, 071 222 09 37.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Spielnachmittag für Senioren

jeden Dienstag, 14–17 Uhr, Oase

Kontakt: Zita Enz, 071 222 09 37

Matinee



So 12. Januar, 12 Uhr, Oase

Sind Sie mit dabei, wenn unser Kirchenmusiker Johannes Lienhart auf dem neuen Flügel in der Oase spielt – etwas Musik mit einem Glas zum Apéro?

Im Anschluss an den 11-Uhr-Gottesdienst.

Einsingen für alle

So 12. und 26. Januar, 10.30 Uhr,

Wiboradkapelle

Singend bereiten wir die Lieder für den anschliessenden Gottesdienst vor.

Einzelne Mitglieder des Kirchenchors unterstützen uns. Kontakt: Felix Oesch, felix.oesch@kirchen-chor.ch

Vorschau

Segnung

Di 4. Februar, 9 Uhr, Kirche

Eucharistiefeier mit Segnungen von Kerzen und Agathabrot sowie Blasiussegen

Leid

Verstorben

In die Ewigkeit heimgerufen hat Gott Frau Priska Beck geb. Billot. Herr gib ihr die ewige Ruhe.

Jahrzeiten

Mi 1. Jan 11.00 Aline Möckli

So 12. Jan 11.00 Martha und Anton Signer-Sonderer

Kollekten

1. Jan. Christian Solidarity International

5. Jan. Missio Sternsinger

12. Jan. Epiphanieopfer Inländische Mission

26. Jan. SOFO Solidaritätsfonds für Mutter und Kind

Riethüsli

Veranstaltungen

Riethüsli-Zmorge

Sa 4. Januar, ab 8 Uhr,
Buchmüllerstube, Riethüsli-treff
Mit Orangensaft oder Prosecco stossen wir auf ein gutes neues Jahr an. Danach wird nach Herzenslust gefrühstückt – oder umgekehrt. Lass dir das nicht entgehen!

Mittagstisch

Mi 15. Januar, 12 Uhr,
Pfarrstube, Riethüsli-treff
Ein leckeres Mittagessen in geselliger Runde. Anmeldung bitte bei Susanne und Beat Studer bis Dienstagmittag, 071 278 56 39

Besondere Gottesdienste

Gemeinsam-Gottesdienst zum Neuen Jahr

Mi 1. Januar, 17 Uhr, Kirche
Mit einer besinnlichen und musikalischen Feier starten wir ins neue Jahr. Der Vers: «Prüft alles und behaltet das Gute» zieht sich als roter Faden durch den Gottesdienst. Gestaltung: Barbara Stump und Daniel Bertoldo, Musik: Emanuel Rüttsche (Violoncello), Hubert Mullis (Orgel). Anschliessend Apéro.

Gemeinsam-Gottesdienst mit Aussendung Sternsinger

So 5. Januar, 10 Uhr, Kirche
Die Sternsingerkinder werden feierlich ausgesendet, damit sie im Quartier den Segen in die Häuser und Wohnungen bringen. Anmeldung für den Hausbesuch bitte an Barbara Stump, barbara.stump@kathsg.ch Anmeldeformulare liegen in der Kirche auf.

Kinder und Familien

Chinderkaffee

Fr 10. Januar, 15.30–17 Uhr
Pfarrstube/Riethüsli-treff
Mit einer Tasse Kaffee/Tee und Leckereien einen gemütlichen Nachmittag verbringen.

Kinderfeier zum Dreikönigstag



Fr 10. Januar, 16.30–17 Uhr, Kirche
Die Könige bei der Krippe erzählen uns ihre Geschichte.

Start-up Erstkommunionweg
Di 14. Januar, 18.30 Uhr, Kathedrale
Für einige Kinder beginnt die Vorbereitung zum Fest der Erstkommunion. Die Kinder aus dem Riethüsli bereiten sich mit den Kindern der Pfarreien St.Otmar und Dom auf das Fest vor.

Aus dem Pfarreileben

Segnungsfeier am Feuer mit Punsch



Sa 11. Januar, 17–18 Uhr, Piazza
Mit einem Segen ins neue Jahr starten. Wir kommen an und trinken Punsch oder Glühwein. Dann versammeln wir uns um das Feuer und ein Segensspruch wird gebetet. Wer mag, kann auch einen persönlichen Segen zugesprochen bekommen.

Gruppen und Vereine

Jugendtreff Riethüsli

Der Jugendtreff ist ab dem 10. Januar jeden Freitag von 19 bis 22 Uhr für alle Jugendlichen ab der 5. Klasse offen. Auskunft: Pascal Graf, pascal.graf@kathsg.ch

Voranzeige

Segnungen

Sa 1. Februar, 17 Uhr, Kirche
Eucharistiefeier zu Darstellung des Herrn mit Kerzenssegnung und Blasiussegnen

Do 6. Februar, 9 Uhr, Kirche
Eucharistiefeier mit Segnung des Agathabrotos

Jahrzeiten

Sa 4. Jan. 17.00 Gerold Bossart
Sa 18. Jan. 17.00 Toni und Monika Erber

Kollekten

1. Jan. Christian Solidarity International
4. Jan. Epiphanieopfer Inländische Mission
5. Jan. Missio Sternsinger
18. Jan. SOFO Solidaritätsfonds für Mutter und Kind

Ergebnisse der Kollekten

Trauer-gottesdienst Elsi Rüttsche zugunsten Caritas Ukraine CHF 733.75
migratio CHF 63.00
Theologiestudierende Bistum CHF 177.94
Seelsorgeaufgaben Bistum CHF 195.05

St.Otmar

Veranstaltungen

Die Sternsinger sind unterwegs!



Do–Sa 2.–4. Januar
jeweils von ungefähr 16.30 bis 19.30 Uhr sind die Sternsingerkinder in unseren Quartieren unterwegs. Sie bringen den Segen Gottes und nehmen gleichzeitig Spenden für benachteiligte Kinder der Tagesstätte «Nina Carolina» in Ciudad Delgado in El Salvador entgegen.
So 5. Januar, 9.30 Uhr: Sternsingergottesdienst

Mittagstisch



Mo 6. und 20. Januar, 11.45 Uhr
Pfarreizentrum
Anmeldung bis spätestens Montag um 8 Uhr beim Pfarramt St.Otmar, 071 224 06 10

English Mass

Sa 11. Januar, 18 Uhr, Kirche
Gottesdienst in englischer Sprache. Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie zu einem Apéro im Pfarreizentrum eingeladen.

You are cordially invited to our next holy mass in English language on Saturday, January 11, at 6.30 p.m. in the St.Otmar parish church, St.Gallen. You are also warmly welcome to our get-together with light refreshment in the parish hall after the mass.

Seniorinnen- und Senioren-Jass- und Spielnachmittag
Jeden Montag, 13.30–17 Uhr, Pfarreizentrum
Auskunft Francisca Garcia, 078 927 65 21

Otmartreff



Jeden Dienstag, 9–12 Uhr
Paradiesli, Paradiesstrasse 40
Der Treffpunkt für Personen mit kleinen Kindern. Jeden Dienstag von 9 bis 12 Uhr im

Paradiesli im EG, mit Spielgruppenraum und Stillraum im OG oder auf der Grenzstrasse. Kommen Sie auch auf einen Schwatz zu Kaffee oder Tee vorbei.

Kontakt: Denise Hofer, otmar-treff@gmx.ch

Besondere Gottesdienste

Neujahrsgottesdienst

Mi 1. Januar, 9.30 Uhr, Kirche

Eucharistiefeier, Predigt: Walter Lingenhölle, anschliessend Apéro

Sternsingergottesdienst

So 5. Januar, 9.30 Uhr, Kirche

Eucharistiefeier mit den Sternsängern
Predigt: Anne-Dominique Wolfers,
anschliessend Sonntagskaffee.

Aus dem Pfarreileben

Stummfilmkonzert «Faust» Mitsingprojekt

«Mitsingen statt zuhören»

Wöchentlich mittwochs, ab 15. Januar,
19.45 Uhr, Pfarreizentrum

Sa 22. März, 19 Uhr, Kirche (Aufführung)

Auf die Sekunde genau mit einem Chorwerk grösste Dramatik entfalten, in der alles entscheidenden Szene des Films? Jubeln, um wenig später in grösstes Wehklagen zu verfallen? Momenten wie diesen wird ein Rahmen gegeben, wenn der Chor zu St. Otmar den Stummfilm «Faust» von Friedrich Murnau im Wechsel mit Orgel-improvisationen am Samstag, 22. März, um 19 Uhr in der Kirche St. Otmar vertont. Bei diesem aussergewöhnlichen Projekt werden wöchentlich mittwochs ab dem 15. Januar um 19.45 Uhr im Pfarreizentrum Chorwerke einstudiert, die live zum Film erklingen. Wie bereits im letzten Jahr mit «Christus» freuen wir uns über zahlreiche Gastsänger und Gastsängerinnen, die dieses Event noch viel intensiver erleben möchten als zuhörernd. Herzliche Einladung zum Mitsingen, kommen Sie einfach vorbei!
Johannes Lienhart, Chorleiter

Gruppen und Vereine

Fraugemeinschaft

Fr 10. Januar, 14.30 und 19.30 Uhr

Pfarreizentrum: Filmmachmittag und -abend «Bon Jour Ticino», eine rasante Komödie von Peter Luisi über den Röstigraben.

Mi 15. Januar, 9 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunion

Männervereinigung

Mi 8. Januar, 18.45 Uhr: Manne-Dankstell in der Kirche, anschliessend gemütliches Beisammensein im Pfarreizentrum

Fr 24. Januar, 19 Uhr, Pfarreizentrum

Jassen für «jederman» (offen für alle Frauen und Männer)

Herz-Jesu-Gebetsgruppe

Fr 3. Januar, 19 Uhr: Herz-Jesu-Freitag

18.30 Uhr Anbetung, 19 Uhr Eucharistie mit eucharistischem Segen

Jugendtreff Paradiesli

Der Jugendtreff ist ab 10. Januar jeden Freitag von 19 bis 22 Uhr für Jugendliche ab der 5. Klasse geöffnet. Info: Thomas Fuhrer, thomas.fuhrer@kathsg.ch

Voranzeige

Segnungen



So 2. Februar, 9.30 Uhr, Kirche

Eucharistiefeier zu Darstellung des Herrn mit Kerzensignung und Blasiussegen



Mi 5. Februar, 9 Uhr, Kirche

Wortgottesfeier mit Segnung des Agathabrotens

Leid

In den Ewigen Frieden heimgerufen hat Gott:
Margarita Weibel, Stefano Vigano

Jahrzeiten

- Fr 3. Jan. 19.00 Verstorbene Mitglieder der Herz-Jesu-Gebetsgruppe und der Frauengemeinschaft
- So 5. Jan. 9.30 Fritz Iff
- So 12. Jan. 9.30 Johann Räss
Karl und Margrit Müller-Hug
August und Cäcilia Kley-Zimmermann
Bertha Degonda
- So 19. Jan. 9.30 Benito und Gilberto Pituello
Helen Hasler-Egolf
- So 26. Jan. 9.30 FranziskaENZler-Grubenmann

Kollekten

Kollekten im Januar

1. Jan. Christian Solidarity International
5. Jan. Missionsgruppe Sternsingen
12. Jan. Epiphanieopfer Inländische Mission
19. Jan. SOFO Solidaritätsfonds für Mutter und Kind
26. Jan. Diakonische Aufgaben der Pfarrei

Ergebnisse der Kollekten

Pro Juventute	CHF 248.90
Hospiz St.Gallen	CHF 161.93
Theologiestudierende Bistum	CHF 304.65
Mütter in Not	CHF 158.95
Ausgleichsfonds der Weltkirche	CHF 182.70
Ha Phororo (Südafrika)	CHF 250.40
Seelsorgeaufgaben Bistum	CHF 321.45
Pro Infirmis	CHF 271.95
Katholische Gymnasien Bistum	CHF 777.15
Ministrantenarbeit	CHF 226.10

Pfarramt St.Georgen, stgeorgen.kathsg.ch

Wiesenstrasse 50, 9000 St.Gallen

De Toffol Anja, 071 224 06 50,

pfarramt.st.georgen@kathsg.ch

Mo 9–11 Uhr und 14–16 Uhr/Mi 9–11 Uhr

Pfarramt Riethüsli, riethuesli.kathsg.ch

Gerhardtstrasse 9, 9012 St.Gallen

Krüsi Markus, 071 224 06 30,

pfarramt.riethuesli@kathsg.ch

Do 8.30–11.30 Uhr; ausserhalb der Öffnungszeit

siehe Pfarramt St.Otmar

Pfarramt St.Otmar, stotmar.kathsg.ch

Grenzstrasse 10, 9000 St.Gallen

Krüsi Markus, 071 224 06 10,

pfarramt.st.otmar@kathsg.ch,

Mo 8–11 Uhr und 13.30–17.30 Uhr/Di 8–11.30 Uhr/

Mi 8–11.30 Uhr/Fr 8–11.30 Uhr und 13.30–17.30 Uhr

Seelsorgeteam Quartierpfarreien

St.Georgen – Riethüsli – St.Otmar

Co-Leitung/Pfarreibeauftragung

Walser Barbara, Seelsorgerin, 071 224 06 11,

barbara.walser@kathsg.ch

Balmer-Waser Christoph, Co-Leitung,

071 224 06 12, christoph.balmer@kathsg.ch

Weitere Seelsorger/-innen

Lingenhölle Walter, Diakon, 071 224 06 52

walter.lingenhoele@kathsg.ch

Paloka Marjan, Kaplan, 071 224 06 16

marjan.paloka@kathsg.ch

Stump Barbara, Religionspädagogin, 071 224 06 33,

barbara.stump@kathsg.ch

Dr. Uzor Chika, Seelsorger, 071 224 06 13,

chika.uzor@kathsg.ch

Wolfers Anne-Dominique, 071 224 06 14,

anne-dominique.wolfers@kathsg.ch

Jugendseelsorge St.Georgen: Lara Fahrni,

078 249 67 76, lara.fahrni@kathsg.ch

Jugendseelsorge St.Otmar: Thomas Fuhrer,

071 224 06 17, thomas.fuhrer@kathsg.ch

Jugendseelsorge Riethüsli: Pascal Graf

071 224 06 34, pascal.graf@kathsg.ch

Katechesebeauftragte: Knöpfel Brigitte,

071 288 62 33, brigitte.knoepfel@kathsg.ch

Imhof Gabriel, Religionspädagoge in Ausbildung

071 224 06 35, gabriel.imhof@kathsg.ch

Kasper Claudio, Mitarbeiter Familienpastoral

079 633 13 05, claudio.kasper@kathsg.ch

Sozialdienst Zentrum: Zünd Carola, Raschle Ramon,

071 224 05 40, sozialdienst.zentrum@kathsg.ch

Kirchenmusik: Lienhart Johannes, Hauptorganist

071 224 06 15, johannes.lienhart@kathsg.ch

Mesmer/Hauswartung

St.Georgen: Domgjon David, 079 392 00 49

Mesmer Stv: Osthues Nicole, 079 760 15 72

Riethüsli: Bertoldo Simeon, 071 277 12 30

Nieuwenhout Monika, 071 277 12 30

St.Otmar: Pavkovic Mate, 079 648 36 57

Krüsi Angelika, 071 277 18 30 oder 079 688 48 19

St.Gallen Ost



Aus dem «Schöpfungsklang». Foto: © Marco Kern

«En Gascht uf Erde»

«I bi en Gascht uf Erde», heisst es in einem der zwölf Gesänge der Komposition «Schöpfungsklang» von Peter Roth. Der Toggenburger Komponist und sein Chor besingen darin Gottes wunderbare Schöpfung. Ende November letzten Jahres gastierten sie zur Zertifikatsverleihung des «Grünen Güggel» an die Seelsorgeeinheit St.Gallen Ost in der Kirche St.Maria Neudorf.¹

Der «Grüne Güggel» weckt uns ...

Der «Grüne Güggel» ist ein kirchliches Umweltlabel, vergeben von der «oeku – Kirchen für die Umwelt». Nach einem zweijährigen Prozess, über den im Pfarreiforum vom September 2024 berichtet wurde, haben wir in unserer Seelsorgeeinheit einen wichtigen Meilenstein erreicht. Der «Grüne Güggel» ist aber kein Zertifikat, auf dem man sich ausruhen kann, ganz im Gegenteil. Der Umweltbericht, den wir im Umweltteam St.Gallen Ost verfasst haben, enthält einen umfangreichen Massnahmenkatalog, der Gebäude, Strom, Wasser, Papier, Geschirr, Putzmittel, naturnahe Grünflächen, Mobilität umfasst. Das heisst: So, wie ein Güggel jeden Morgen seine Umgebung aufweckt, ruft uns der «Grüne Güggel» jeden Tag neu, uns bewusst zu machen, dass wir «en Gascht uf Erde» sind. Er weckt uns zum Staunen, zur Dankbarkeit und zur Verantwortung für unser Mitwelt und unsere Mitgeschöpfe.

Peter Roths Arbeiten wachsen aus der Überzeugung, «dass Klang uns Menschen auf allen Ebenen mit dem Universum verbindet, von den subatomaren Strukturen bis zu den Gestirnen». Dieses Bewusstsein ist zutiefst schöpfungstheologisch: Geistkraft, Atem Gottes beseelt den Menschen und alles Lebendige und verbindet alle Geschöpfe. Alles hängt zusammen und voneinander ab. Deshalb ist auch der Schutz der Biodiversität so wichtig. Denn mit dem Aussterben jeder einzelnen Art kommt das natürliche Gleichgewicht des Lebens auf der Erde mehr und mehr aus dem Lot.

Der «Grüne Güggel» soll uns helfen, im ganz konkreten Alltag des kirchlichen Lebens unsere Schöpfungsverantwortung wahrzunehmen. Und er lädt uns ein, immer wieder neu über die unzähligen Wunder der Schöpfung dankbar zu staunen. «Jo, immer wieder chom i nöd zum Stuuene us. Und denn verschlohts mer mengmol eifach fascht de Schnuuf. Wenn öberall die Wunder rings um chasch gseh. Wenn's Herz und d'Auge offe sind, gsiesch immer meh», komponiert Peter Roth in seinem «Schöpfungsklang» in Anlehnung an Psalm 104.

Nehmen wir uns das Staunen zu Herzen, damit wir dankbare und verantwortungsvolle Gäste auf dieser wunderbaren Erde sind!

Yvonne Joos

¹ kathsg.ch/DE/172/news.htm?idnews=1050
oder Lebensraum Seite 1 und 2

Pfarreien St.Fiden, Neudorf, Ökum. Gemeinde Halden

Veranstaltungen

Übergangsritual zur Jahreswende

Di 31. Dezember, 17 Uhr
Ökumenische Kirche Halden
→ Seite 15

Neujahrs-Gottesdienste

Mi 1. Januar, 9.30 Uhr, Kirche Neudorf
Mi 1. Januar, 11 Uhr, Kirche Halden
→ Gottesdienst-Seite 15

Segnungs-Gottesdienste

Sa 4. Januar, 17 Uhr, Kirche Neudorf
Wortgottesfeier mit Salz- und Wasserweihe
Sa 1. Februar, 17 Uhr, Kirche St.Fiden
So 2. Februar, 9.30 Uhr, Kirche Neudorf
Eucharistiefeiern mit Erteilung des Blasiussegens und Segnung von mitgebrachten Broten und Kerzen

Mittagstreff

Di 7. Januar, 11.45 Uhr,
Restaurant Stephanshorn
Wir treffen uns zu einem offenen, gemeinsamen Zmittag. Anmeldungen bis spätestens Montag davor an Edith Guntli, 071 245 06 84, oder Margot Zweili, 071 244 81 26

timeout-Programm: Het's Schnee ...?

Schneeschuhtour oder Wanderung
Sa 11. Januar, 9 Uhr,
Treffpunkt Parkplatz Kirche Neudorf
Wenn's Schnee hat, machen wir eine Schneeschuhtour im Appenzellerland: Fähnern? Kamor? Hochalp? Wenn's keinen Schnee hat, unternehmen wir eine Wanderung – je nach Wetterverhältnissen. Mit Fahrgemeinschaften geht es ab Neudorf zum kurzfristig ausgesuchten Zielort. Schuhe und Kleidung dem Wetter angepasst; Zwischenverpflegung bitte selbst mitnehmen. Nach der Tour suchen wir noch ein passendes Restaurant. Infos und Anmeldung bei Hansjörg Frick.
→ Seite 7

Stille, frei bewegen, lachen!

Aus der Stille Bach bis Mozart hören und sich dazu frei bewegen, mit lachendem Abschluss. Dies erfrischt Leib, Seele und Geist. Ein Angebot für jung und alt. Ohne Anmeldung, bis Juli jeden 1. Samstag im Monat (ausser Mai) von 9.30–10.30 Uhr in der Kirche Neudorf, anschliessend freie Aussprache bei einem Getränk im botanischen Garten.

Sing-Café – Wort und Klang

Fr 17. Januar, 14.30–16.30 Uhr
Pfarreiheim St.Fiden
Programm: Caecilia van de Laak und Bruno Vollmeier

Mittagstisch im Offenen Haus

Mi und Do während der Schulzeit
→ Seite 4

Arbeit, die wieder verbindet
Zweitages-Workshop «Ökospiritualität konkret», Gemeindezentrum Halden
Fr 10. Januar, 9.30–17.30 Uhr, und
Sa 11. Januar, 9.30–16 Uhr, mit Niklaus Bayer
Wie umgehen mit all den Krisen unserer Zeit, Kriegen, der Umweltzerstörung, Klimaerwärmung, weltweitem Hass, Gier? Im Sinn von Papst Franziskus' «Laudato si» lassen wir uns auf diese Realität ein. Weitere Infos und Anmeldung bei: Niklaus Bayer, 071 288 40 23 oder niklaus.bayer@gmx.ch

Neujahrskonzert Kirche Neudorf



Sa 11. Januar, 19.15 Uhr
Karl Schimke spielt seit 1996 die Tuba im Sinfonieorchester St.Gallen und legt mit seinem Instrument das musikalische, sichere Fundament des «Quintetto Inflagranti». Dieses Ensemble blickt auf eine langjährige, erfolgreiche Tätigkeit zurück und versteht es, das Publikum mit festlicher und unterhaltender Blechbläser-Kammermusik zu begeistern. Im Neujahrskonzert werden sie zusammen mit dem Solothurner Domorganisten Benjamin Guélat Werke von Elgar, Strauss, Rutter, Gershwin u. a. zu Gehör bringen.
Eintritt frei, Kollekte
Informationen auf orgel-stmaria.ch

Vortrag mit P. Dr. Christian Rutishauser

Mo 20. Januar, 19 Uhr
Begegnungszentrum Neudorf
«Überwindung von Gewalt:
Die zentrale Erlösungsbotschaft der Bibel»
Nach dem Verlust des Paradieses beginnt die Bibel mit der beispielhaften Erzählung von Kain, der Abel erschlägt. Gewalttätigkeit im Kleinen wie im Grossen steckt in jedem Menschen. Sie wird in der Genesis so gross gesehen, dass Gott die Sintflut schickt. Doch mit Abraham setzt dann eine Geschichte ein, die Menschen anleiten soll, Gewalttätigkeit zu überwinden. Sie findet für Christen in der Kreuzigung Jesu ihren Höhepunkt, denn durch seine Gewaltlosigkeit verwandelt er die Gewalt von innen her. In einer Zeit, in der Israel/Palästina von Krieg und Terror heimgesucht wird, aber auch weltweit die Gewaltbereitschaft steigt, ist es wertvoll, auf die biblische Botschaft zu hören und sich von ihrem Weg der Erlösung berühren zu lassen.

Danke!

In der Adventzeit waren alle zu Rorate-Gottesdiensten in den verschiedenen Pfarreien eingeladen. Anschliessend gab es jeweils ein feines Frühstück. Allen Freiwilligen, die uns diese Zmorgen zubereitet haben, danken wir von Herzen!

Kinder und Familien

Kirche Kunterbunt

So 19. Januar, 11–14 Uhr, Pfarrei Heiligkreuz
Für Familien mit Kindern, diesmal zum Thema «Ich sehe, was du nicht siehst»

Spile rund um d'Chile

Mi 22. Januar, 14–16 Uhr
Ökumenische Gemeinde Halden

Regelmässige Angebote

Alle Angebote während der Schulzeit:
Chrabbelgruppe
Dienstags, von 9 bis 11 Uhr im Gemeindezentrum Halden, 1. Stock.
Leitung: Susanne Baumgartner, 071 280 03 41
Friedensstifter (5. und 6. Klasse)
Donnerstags, von 16.30–18.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Grossacker, Jugendraum neben dem Glockenturm. Information und Anmeldung: Helena Meier-Ammann, 071 224 06 73, helena.meier@kathsg.ch
JugendTreffHalden
Freitag, 17. Januar, von 18 Uhr bis 20.30 Uhr im Gemeindezentrum Halden, 1. Stock.
Leitung: Pascal Wüst, 079 225 64 95

Sternsingerinnen und Sternsinger



Die Sternsingerinnen und Sternsinger werden im Generationen-Gottesdienst am Sonntag, 5. Januar, um 9.30 Uhr in der Kirche St.Fiden ausgesandt. Sie sind am Sonntag, 5., und am Mittwoch, 8. Januar, nachmittags in den Quartieren unterwegs.

Möchtest du mitmachen? Dann melde dich bei Monika Enz.

Wir suchen engagierte Eltern, die eine Gruppe begleiten. Bitte melden Sie sich.

Möchten Sie einen Besuch? Dann melden Sie sich bei den Sekretariaten unserer drei Pfarreien. Flyer liegen in den Kirchen auf.
Foto: Pfarrei Rotmonten

Seniorinnen und Senioren

Suntigs-Kafi und Suntigs-Suppätöpf

Kafi: So 12., 26. Januar, 14–16 Uhr

Ungezwungenes Beisammensein bei einer Tasse Kaffee oder Tee und einem Stück Kuchen. Freiwilliger Unkostenbeitrag.

Suppätöpf: So 19. Januar, 12.30–15 Uhr

Kleiner Unkostenbeitrag; offen für alle.

Für beide Angebote gilt: Kirchgemeindehaus Grossacker, keine Anmeldung erforderlich. Kostenloser Fahrdienst bei Pro Senectute, 071 227 60 08

Ökum. Seniorenprogramm Südost: Dreikönigsfeier

Mi 8. Januar, 14.30 Uhr, Pfarreiheim St.Fiden

Alle Jahre wieder machen sich die drei Weisen aus dem Morgenland auf den Weg und folgen dem Stern. Und alle Jahre wieder erinnern wir uns daran, erzählen ihre Geschichte neu und bringen sie mit unserem eigenen Leben in Verbindung. Wir hören Geschichten und Musik, singen Lieder und geniessen Dreikönigskuchen und Kaffee.

Informationen: Yvonne Joos, 071 224 06 93

→ Seite 6

Quartier-Stamm

Donnerstags, jeweils 9.30–11 Uhr

9.1. Cafeteria Halden, Oberhaldenstr. 23

16.1. Wannerstübli, Bürgerspital, Rorschacher Str. 92

23.1. Rest. Stephanshorn, Lindenstr. 169

30.1. Cafeteria Lindenhof, Lindenstr. 72

Ein Angebot der IG Alter Südost zusammen mit dem Quartierverein und weiteren Menschen mit Bezug zum Gebiet. Kontakt: Sandra Stark, Pro Senectute, 071 227 60 08

Erzählcafé

Do 16. Januar, 14.30 Uhr,

Begegnungszentrum Neudorf

«Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne»

(H. Hesse) – Vom Neubeginnen und Anfängen

Fasse ich mir Vorsätze fürs neue Jahr?

Beginnt mit einem neuen Jahr für mich überhaupt etwas Neues? Welche Anfänge in meinem Leben waren für mich wichtig? Wir teilen unsere Erfahrungen von Neubeginn und Anfang in unserem je eigenen Leben.

Moderation: Yvonne Joos und Sandra Stark
Anmeldung bis eine Woche im Voraus. Auch spontan Teilnehmende sind willkommen. Die Veranstaltung ist kostenlos; Fahrdienst bei Bedarf.

Spieltreff

Do 9. Januar, 14.30 Uhr

Kirchgemeindehaus Stephanshorn

St.Fiden

Ausstellung «eingenähter Glaube»:



Im ersten Monat des neuen Jahres legen die textilen Meditationsbilder von Christl Lincke den Fokus auf das Thema «Leben». Anregende Gedanken zu den vier Bildern sind von der Künstlerin, von Helena Horat und Priska Filliger Koller auf einem Beiblatt festgehalten. Herzliche Einladung zur freien Besichtigung dieser besonderen Ausstellung während der Öffnungszeiten der Kirche.

Foto: Hildegard Metzger

Wir danken herzlich

Zum 28. Mal konnten wir in der Pfarrei St.Fiden den Adventsmarkt durchführen. Das ist nur möglich mit vielen engagierten kreativen Händen, starken Helfenden und viel Ausdauer. Allen Mitwirkenden danken wir herzlich für ihren Beitrag. Beim Einkaufen haben viele grosszügig aufgerundet. Danke! Dieses Jahr haben sogar die Ministrantinnen und Ministranten für das Guetzli-Angebot gebacken.

Mit dem Erlös kann manche Sorge und Not von Quartierbewohnern mit knappem Budget verkleinert werden. Viele Besuchende haben sich auch über den Treffpunkt beim Markt gefreut. Der Markt ist jedes Jahr ein lichtvoller Start in den Advent.

Für die Viko: Martha Daugaard

Kerzenziehen

Ein voller Erfolg! Unser Kerzenzieh-Team durfte viele Familien, Kinder, Erwachsene und Schulklassen begrüßen. Erstaunlich viel Wachs wurde verarbeitet. Das gibt viel Freude und unzählige schöne Lichter!

Ein grosses Dankeschön an Jasmin, Mirjam, Monika und viele weitere Helfende!

Gruppen und Vereine

Ökum. Blätzwerkstatt

Mo 6. Januar, 14.15 Uhr, Kirchgemeindehaus Grossacker

Di 4. Februar, 14.15 Uhr, Pfarreiheim St.Fiden

Info: A. Dengler Schelling, 071 288 10 87

Frauengemeinschaft

St.Fiden-Grossacker

und Soziale Männerbewegung

Do 16. Januar, 14 Uhr,

Kirchgemeindehaus Grossacker

Filmnachmittag

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Im Glauben und Vertrauen auf Gott haben wir Abschied genommen von Maria Broger. Gott schenke ihr den ewigen Frieden.

Kollekten

29. Dez. Friedensdorf Broc

5. Jan. Sternsinger Projekt 2025

11. Jan. Solidaritätsfonds für Mutter und Kind

19. Jan. Inländische Mission

25. Jan. Diakonische Aufgaben in der Pfarrei

Wir bedanken uns für die Spenden, die wir den folgenden Hilfswerken überweisen dürfen. Vielen herzlichen Dank!

ATD Vierte Welt	CHF	253.60
Familienferien Halden	CHF	241.90
Re. Projekte der Flade	CHF	224.85
ACN Kirche in Not	CHF	244.10
Kinder-/Jugendhilfe St.Gallen	CHF	340.85
Caritas	CHF	167.30
Theolog. Fakultät Luzern	CHF	301.05
Ha Phororo	CHF	1118.55
Caritas/Arbeit in Palästina/Libanon	CHF	1462.10
Inländische Mission	CHF	203.25
oeku	CHF	170.05
migratio	CHF	124.00
Missio	CHF	186.00
Theologiestudierende		
Bistum St.Gallen	CHF	175.30
Nandri	CHF	236.55
Kloster Notkersegg	CHF	743.35
Hospiz St.Gallen	CHF	749.70
Seelsorgeaufgaben d. Bistums	CHF	64.20
Kath. Gymnasien im Bistum	CHF	256.35
Elisabethenwerk	CHF	326.85

Jahrzeiten

Di 7. Jan. 9.00 Bischof Josephus Meile

Di 7. Jan. 9.00 Karl Sutter-Höltschi

Sa 11. Jan. 17.00 Josef und Olga Piller

Sa 11. Jan. 17.00 Hans-Peter Anton Knapp

Di 14. Jan. 9.00 Familie Schlierenauer

So 19. Jan. 9.30 Klara Villa-Weber

St.Maria Neudorf

Gebet «Schritt für Schritt»

Do 2. Januar, 9.30 Uhr, Kirche Neudorf

Neujahrskonzert

Sa 11. Januar, 19.15 Uhr, Kirche Neudorf

→ Seite 24

Vortrag mit Christian Rutishauser

Mo 20. Januar, 19 Uhr, Begegnungszentrum Neudorf

→ Seite 24

Pfarreikaffee

So 12. und 26. Januar, Begegnungszentrum Neudorf, anschliessend an den Gottesdienst

Gruppen und Vereine

Frauengemeinschaft

Mo 6. Januar, 19 Uhr

Begegnungszentrum Neudorf

Herzliche Einladung zur Neujahrsbegrüssung mit grossem Dreikönigskuchen

Mo 13. Januar, 14 Uhr Begegnungszentrum Neudorf, Strickstübli

Mi 22. Januar, 17 Uhr, Treffpunkt zum Winter-spaziergang: Busendstation Stephanshorn anschliessend Einkehr im Restaurant La Bocca, Neudorf. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Spaziergang mit geselligem Ausklang.

Anmeldung bis 16. Januar an: Anita Weber, webaer@bluewin.ch oder 079 690 83 19.

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarreigemeinschaft sind verstorben: Ines Loher-Schnetzer, Thomas Stäheli und Anna Maria Rapuano-Seitz. Gott schenke ihnen Licht und Frieden.

Kollekten

1. Jan. Friedensdorf, Broc

4. Jan. Epiphanie: Inländische Mission

12. Jan. Solidaritätsfonds für Mutter und Kind

18. Jan. Telefonseelsorge: Dargebotene Hand

26. Jan. Soziale Aufgaben der Pfarrei

Jahrzeiten

So 12. Jan. 9.30 Hans und Erika Metzler
Anna Henkel
Päuli Würmli-Oesch
Franz Stillhard
Elisabeth Dürr-Thoma

Sa 18. Jan. 17.00 Agnes Signer-Haag
Severin Hug und Paula Hug-Manser
Ida Bischof und Elfriede
Uttinger-Bischof
Hans und Martha Siegwart-Hanemann

Ökumenische Gemeinde Halden

Personelles

Mesmer-Stellvertretung

Seit Januar 2018 war uns Daniel Strassmann ein zuverlässiger und gewissenhafter Kollege, der unsere Mesmerin in deren Abwesenheitszeiten vertrat. Wir haben ihn als kompetenten und freundlichen Mitarbeiter erleben dürfen. Leider verliess er uns am 31. Dezember auf eigenen Wunsch, was wir sehr bedauern.

Lieber Daniel, wir danken dir sehr für deine geleisteten Dienste und Einsätze und wünschen dir alles Gute sowie Gottes Segen. Wir freuen uns, wenn wir dich in der Halden wiedersehen.

Mesmerin Halden

Am 1. März beginnt Frau Claudia Lucchesi mit einem Stellenumfang von 60 Prozent ihren Dienst als Hauswartin und Mesmerin in unserer ökumenischen Gemeinde Halden. Wir freuen uns, dass wir eine Nachfolge für Brigitte Möckli finden konnten. In einer späteren Ausgabe des Pfarreiforums wird sie dann noch vorgestellt.

In den Monaten Januar und Februar werden Brigitte Möckli und Peter Hartmann den Mesmerdienst übernehmen. Dafür danken wir beiden von Herzen.

Während der Vakanz im Hauswartdienst bitten wir die Gruppierungen, unsere Freiwilligen und alle Gäste unserer Gemeinde um aktive Unterstützung, damit unsere Räumlichkeiten gepflegt und einladend bleiben.

Jugendarbeit Halden

Nach dem Weggang von Manuela Rechsteiner Anfang 2024 war die Stelle in der Jugendarbeit vakant. Umso mehr freuen wir uns, per 1. Februar Remo Kittelmann als neuen Jugendarbeiter begrüßen zu dürfen. Mit einem 60-Prozent-Pensum wird er sich sowohl in der Halden als auch darüber hinaus im Seelsorgeraum Südost engagieren. Hr. Kittelmann ist gelernter Sozialpädagoge und bringt viel Erfahrung in der offenen Jugendarbeit mit. Zuletzt war er im Jugendtreff Abtwil beschäftigt.

Wir freuen uns, dass Remo Kittelmann unser Team erweitert, und wünschen ihm einen gelingenden Start, bereichernde Begegnungen und den wohlthuenden Segen Gottes.

Veranstaltungen

Taizé-Gottesdienste

Sa 11. und 25. Januar, jeweils um 18.30 Uhr
Ökumenische Kirche Halden

15 Jahre Lotto Halden

Vergangenen November fand der alljährliche Lottoabend zugunsten des Sozialfonds Halden statt. Der Reinerlös dieses beliebten Anlasses betrug CHF 2316.-. Wir danken herzlich allen Lottospielenden und den Firmen, die die tollen Preise gespendet haben.

Gruppen und Vereine

Chrabbelgruppe und Kafitreff

Di 7./14./21. Januar, 9–11 Uhr

Leitung: Susanne Baumgartner, 071 280 03 41

Dorfbrunnen Halden

Di 7./14./21./28. Januar, 14–16.30 Uhr

Leitung: Silvia Lambeau, 071 288 54 53

Nähcafé Halden

Do 9./16./23. Januar, 14–17 Uhr

Leitung: Brigitte Casaulta, 071 288 38 34

Sacred Dance

Do 9. und 23. Januar, 9.15 Uhr

Mo 20. Januar, 19–20.30 Uhr

Leitung: Krisztina Sachs, 071 288 31 92

Haldenquilterinnen

Mo 13. Januar, 14 Uhr

Leitung: Esther Gamma, 071 298 34 53, und Jodie Zollinger, 071 866 12 05

Kollekten

1. Jan. Zwinglikollekte

5. Jan. Epiphanieopfer für Kirchenrenovation

11. Jan. Solidaritätsfonds für Mutter und Kind

25. Jan. Sozialfonds Halden

Wir bedanken uns für die Spenden, die wir den folgenden Hilfswerken überweisen durften. Vielen herzlichen Dank!

AKUT Luzern	CHF 102.20
Migratio Fribourg	CHF 173.00
Theologiestudierende Bistum	CHF 109.70
MISSIO Fribourg	CHF 95.00
Kath. Frauenbund CH	CHF 145.00
Bedürftige Pfarreien Bistum	CHF 151.00
Kath. Gymnasien SG	CHF 410.20

Jahrzeiten

So 5. Jan. 11.00 Anna Dufner

Sa 25. Jan. 18.30 Berty Schildknecht

Pfarrei St.Fiden, stfiden.kathsg.ch

Greithstrasse 10, 9000 St.Gallen

Fischer-Sterl Ursula, Sekretärin, 071 224 06 70

pfarramt.st.fiden@kathsg.ch

Di und Do 8.30–11 Uhr und 14–17 Uhr

Filliger Koller Priska, Pfarreibeauftragte, 071 224 06 72
priska.filliger@kathsg.ch

Pfarrei St.Maria Neudorf, neudorf.kathsg.ch

Rorschacher Strasse 255, 9016 St.Gallen

Schöb Angela, Sekretärin, 071 224 06 90

pfarramt.st.maria@kathsg.ch

Di 8.30–11.45 Uhr und 14.30–17.30 Uhr,

Mi 8.30–11.45 Uhr, Fr 15.45–18 Uhr

Frick Hansjörg, Pfarreibeauftragter, 071 224 06 91
hansjoerg.frick@kathsg.ch

Ökumenische Gemeinde Halden, haldenstgallen.ch

Rehetobelstrasse 89a, 9016 St.Gallen

Huber Christine, Sekretärin, 071 224 07 10

pfarramt.halden@kathsg.ch

Mo und Di 8–11.30 Uhr und 14–17 Uhr,

Fr 8–11.30 Uhr

Lieb Ulrich, Pfarreibeauftragter, 071 224 07 11,
ulrich.lieb@kathsg.ch

Weinhold Andrea, Pfarrerin, 071 288 15 10

andrea.weinhold@tablat.ch

Evang. Sozialdienst, 071 244 93 83

Seelsorge

Joos Yvonne, Seelsorgerin, 071 224 06 93

yvonne.joos@kathsg.ch

Marjakaj Gustin, Seelsorger,

071 224 06 97, gustin.marjakaj@kathsg.ch

Troxler P. Raphael, Priester,

071 224 06 95, raphael.troxler@kathsg.ch

Meier-Amman Helena, Religionspädagogin

in pastoraler Einführung,

071 224 05 73, helena.meier@kathsg.ch

Baumgartner Susanne, Kinder- und Familienarbeit

071 280 03 41, susanne.baumgartner@tablat.ch

Enz Monika, Kinder- und Familienarbeit

071 245 02 42, monika.enz@gmx.ch

Corea Piero, Italienerseelsorger, 071 244 59 29

Wüst Pascal, Seelsorger in Berufseinführung

071 224 06 94, pascal.wuest@kathsg.ch

Dienste

Eberle Flavio, Mesmer St.Fiden, 078 648 26 36

Koller Daniel, Mesmer Neudorf, 071 224 06 98

Pervorfi Kristina, Pfarreiheim St.Fiden

078 704 74 60, kristina.pervorfi@kathsg.ch

Marjakaj Laureta, Begegnungszentrum Neudorf,

076 607 29 20, laureta.marjakaj@kathsg.ch

Möckli Brigitte, Gemeindezentrum Halden,

071 224 07 18, brigitte.moekli@kathsg.ch

Bösch Maja, Kirchenmusik,

071 224 07 52, maja.boesch@kathsg.ch

Niederer Franz, Sozialdienst,

071 224 05 41, franz.niederer@kathsg.ch

Altherr Annina, Sozialdienst,

071 224 05 42, annina.altherr@kathsg.ch

Pfarrei Rotmonten

Besondere Gottesdienste

Ökumenischer Neujahrsgottesdienst



Mi 1. Januar, 17 Uhr,
evang. Kirche Rotmonten (Berghaldenplatz 4)
Ein besinnlicher Einstieg ins neue Jahr.
Musik: Michael von Niederhäusern, Alphorn
und Trompete, Silvia Seipp, Orgel und Flügel
Liturgie: Vreni Ammann und Pfr. Hansueli
Walt; anschliessend Apéro

Gottesdienst mit den Sternsängern
So 5. Januar, 11 Uhr, Kirche
Die Kinder, die am Nachmittag als Stern-
singer unterwegs sind, gestalten die Feier mit
und werden feierlich ausgesandt.
Anschliessend Dreikönigskuchen für alle im
Saal.

Gottesdienst mit The Tunes
So 19. Januar, 11 Uhr, Kirche
Der Chor «The Tunes» unter der Leitung von
Beatrice Rütsche gestaltet den Gottesdienst
gesanglich mit.
The Tunes ist ein bunt gemischter Chor aus
dem Raum St.Gallen und pflegt ein breites
Repertoire. Im Gottesdienst werden schmis-
sige Lieder wie «Jesus is the rock» und «and
so it goes» zu hören sein.

Sternsinger im Quartier

Die Sternsinger sind am Sonntag von 15 bis
18 Uhr im Quartier unterwegs. Sie sammeln
dieses Jahr für Kinder in Kenia und Kolum-
bien. Für den Besuch der Sternsinger melden
Sie sich bis 2. Januar bei Gabriela Hutter,
gabriela.hutter@kathsg.ch oder 071 224 07 54

Zukunft ökum. Quartiergebet

Nach über zehn Jahren wird das wöchent-
liche ökum. Quartiergebet eingestellt. Das
Bedürfnis für dieses Besinnungshalbstunde
ist immer kleiner geworden. So haben die
Gestaltenden beschlossen, dieses Angebot ab
Januar zu beenden. Wir danken von Herzen
für das Engagement vieler Freiwilliger die in
den vergangenen Jahren verschiedensten
Menschen eine spirituelle Oase in der
Woche anboten.

Jeden Monat ein Taizé-Gebet
2. Mittwoch im Monat, 18.30 Uhr, Kirche
Daten fürs 1. Semester: 8. Januar, 12. Februar,
12. März, 9. April, 14. Mai, 11. Juni
Taizé ist eine Mönchsgemeinschaft, die aus
verschiedensten christlichen Traditionen
heraus als ökumenische Gemeinschaft lebt.
Die meditativen Lieder sind ein «Marken-
zeichen» von Taizé.
Anstelle des Quartiergebetes laden wir
monatlich (meistens ist es der 2. Mittwoch) zu
einem Friedensgebet ein. Gesänge aus Taizé,
Texte aus der Schrift, Stille und das Ent-
zünden von Kerzen bestimmen die Feier.
Das Gebet leitet Regina Wilms.

Veranstaltungen

Mittagessen im Pfarreiheim
Do 9. Januar, 12 Uhr, kath. Pfarreiheim
Anmeldung bis Montag, 6. Januar, bei vreni.
baertsch@bluewin.ch oder 071 244 56 62

FrauenKino
Fr 17. Januar, 19.30 Uhr, Pfarreiheim
Filmabend für alle Frauen aus dem Quartier
mit «Mrs. Harris und ein Kleid von Dior»

Kinder und Familie

Kirche Kunterbunt
So 19. Januar, 11 Uhr,
Dreifaltigkeitskirche Heiligkreuz
Thema: «Ich sehe was, was du nicht siehst»
Kontakt: Gabriela Hutter, gabriela.hutter@
kathsg.ch

Neujahrskonzert Orgelverein

Sa 11. Januar, 19.15 Uhr,
Kirche St. Maria Neudorf
Orgel: Benjamin Guélat, Solothurner
Domorganist
Quintetto Inflagranti: zwei Trompeten, Horn,
Posaune, Tuba mit Karl Schimke im Ensemble
→ Lebensraum Seite 5

Bildungsurlaub Vreni Ammann

Nach vielen Jahren pastoraler Tätigkeit darf
ich einen dreimonatigen Bildungsurlaub
beziehen. Diesen plane ich auf das erste
Semester und zwar in den Monaten Februar,
März und Mai.
Ich werde mich mit aktuellen pastoralen
Themen befassen, insbesondere damit, was
eine synodale Kirche für die Pastoral vor Ort
bedeutet. Durch aktuelle Literatur und
Verstaltungen hoffe ich auf viel Inspiration
für meine weitere Tätigkeit.
Ich freue mich auf die Zeit der Reflexion und
danke von Herzen meinen Mitarbeiterinnen
und Mitarbeitern, die mich in verschieden-
sten Aufgaben vertreten werden. Details zu
diesen Vertretungen weiss die Pfarreisekretä-
rin Anja De Toffol.

Jahrzeiten

So 19. Jan 11.00 Maria Knecht-Fatzer
Franz Faller
So 26. Jan 11.00 Anna und Josef Nietlspach-
Kurmman
Maya und Bernhard
Huber-Senn

Kollekten

1. Jan. Friedendorf Broc
5. Jan. Sternsinger Missio
12. Jan. Epiphanieopfer
19. Jan. SOFO Solidaritätsfonds für Mutter
und Kind
26. Jan. diakonische Aufgaben der Pfarrei

Ergebnisse der Kollekten:

Mediensonntag	CHF 140.30
Jesuitenmission	CHF 369.30
Justinuswerk	CHF 183.90
Flüchtlingshilfe Caritas	CHF 488.65
Papstopfer	CHF 182.55
MIVA Wil	CHF 862.80
Pilgerherberge	CHF 282.15
Fidei Donum	CHF 305.85
Propstei St. Gerold	CHF 116.40
Seraphisches Liebeswerk	CHF 130.00
Oeku Kirchen für Umwelt	CHF 90.95
Schönstattpatres	CHF 216.80
Sozialdienst Ost	CHF 307.70
Caritas Schweiz	CHF 264.65
Theologische Fakultät	CHF 163.95
Inländische Mission	CHF 183.65
Sonnenhalde	CHF 587.00
migratio Freiburg	CHF 152.30
afterschool Südafrika	CHF 173.10
Gallusopfer	CHF 225.55
Missio	CHF 227.05
Mosaic St. Gallen Demenz	CHF 189.10
Hospiz	CHF 336.75
kath. Gymnasien des Bistums	CHF 171.80
Caritas	CHF 574.00
Ministrantenarbeit	CHF 416.65
Elisabethenwerk	CHF 231.15
Zeitschrift Musik und Liturgie	CHF 839.65

Pfarramt Rotmonten, rotmonten.kathsg.ch
Waldgutstrasse 16, 9010 St. Gallen
De Toffol Anja, Sekretärin, 071 224 07 50,
pfarramt.rotmonten@kathsg.ch,
rotmonten.kathsg.ch
Di, Do und Fr 8.30–11.30 Uhr

Ammann Vreni, Pfarreibeauftragte, 071 224 07 51
vreni.ammann@kathsg.ch

Seelsorge
Hutter Gabriela, Religionspädagogin
071 224 07 54, gabriela.hutter@kathsg.ch
Troxler P. Raphael, Priester
071 224 06 95, raphael.troxler@kathsg.ch

Dienste
Raymann Viktor, Mesmer/Hauswart, 071 224 07 58
viktor.raymann@kathsg.ch
Bösch Maja, Kirchenmusik, 071 224 07 52
maja.boesch@kathsg.ch
Niederer Franz, Sozialdienst, 071 224 05 41
Roth Andrea, Kontaktperson fa mi team, 079 636 30 39
andrearoth@hotmail.ch

Pfarrei Heiligkreuz



Neujahrgrüsse

*Ich sagte zu dem Engel,
der an der Pforte des neuen Jahres stand:
Gib mir ein Licht, damit ich sicheren Fusses
der Ungewissheit entgegengehen kann.
Aber er antwortete:
Geh nur hin in die Dunkelheit,
und leg deine Hand in die Hand Gottes!
Das ist besser als ein Licht
und sicherer als ein bekannter Weg.
(aus China)*

Wir wünschen allen ein gesegnetes
neues Jahr.
Seelsorgeteam Pfarrei Heiligkreuz

Bild: Nordsee-Stimmung

Spezielle Gottesdienste

Gottesdienste

Gottesdienst am Sonntag, 9.30 Uhr
Donnerstag um 9 Uhr
Gesamtübersicht Gottesdienste → Seite 15

Neujahr

Mi 1. Januar, 9.30 Uhr, Kirche
Gottesdienst zum Jahreswechsel mit musi-
kalischer Begleitung von Flötistin Beatrice
Roger und an der Orgel Natalie Largin.

Do 2. Januar findet kein Gottesdienst statt

Sternsinger



So 5. Januar, 9.30 Uhr, Kirche
Gottesdienst mit den Sternsingenden,
danach sind sie im Quartier unterwegs.
Kontakt: Patrizia Hinrichs

Werktag

Do 9. Januar, 9 Uhr, Kirche
Gottesdienst mit anschliessendem
Gipfelitreffen

Albanischsprachiger Gottesdienst
So 12. Januar, 11 Uhr, Kirche

Informationen der Pfarrei

Wir machen sie darauf aufmerksam, dass
Pfarreipost immer auch mit dem Logo der
Pfarrei verschickt wird.

Freiwilligenarbeit

Patientenbegleitgruppe

So 26. Januar, 9 Uhr, Treffpunkt vor der
Spitalkapelle.
Möchten auch Sie an vier bis fünf Sonntagen
einen freiwilligen Einsatz leisten? Wenden Sie
sich an die Gruppenverantwortliche:
Maria Hengartner, 079 440 65 35.

Kinder und Familien

Jugendtreff Tilflukt

Mi 8., 15. und 29. Januar, 18.30–20.30 Uhr,
Pfarreiheim
Für Kinder und Jugendliche ab der 5. Klasse.

Blauring und Jungwacht Heiligkreuz

Sa 11. und 18. Januar, 14–16 Uhr,
Treffpunkt beim Pfarreiheim

Kirche Kunterbunt



So 19. Januar, 11 Uhr, Kirche
Wir starten das neue Jahr mit dem Thema
«Ich sehe, was du nicht siehst» und freuen
uns auf viele, die den Sonntag mitgestalten.

Gruppen und Vereine

Jassgruppe

Di 7. und 21. Januar, 14 Uhr, Pfarreiheim

Plauschhörli

Mi 8. und 22. Januar, 18 Uhr, Pfarreiheim

Singgruppe Heiligkreuz

Wir proben jeden Donnerstag um 19.30 Uhr
im Pfarreiheimsaal. Schnuppern erwünscht.

Freud und Leid

Taufen

Ludwig Hertig
Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen

Verstorben

Marlies Ammann, Johann Ebnetter
Gott schenke ihnen Heimat und Erfüllung.

Jahrzeiten

So 19. Jan. 9.30 Giuseppina Schneider

Kollekten

1. Januar Epiphaniakollekte
5. Januar Sternsinger
12. Januar SOFO für Mutter und Kind
19. Januar Philipp Neri Stiftung
26. Januar Diakonische Aufgaben in der
Seelsorgeeinheit

Herzlichen Dank für die Spenden, die Sie in
den Gottesdiensten der letzten beiden
Monate getätigt haben.

Gassenküche St.Gallen	CHF 602.55
Galluskollekte	CHF 175.50
Missio	CHF 261.20
Dargebotene Hand	CHF 168.80
Stiftung Theodora	CHF 190.75
Seelsorgerische Aufgaben des Bistums	CHF 230.45
Soziale Aufgaben der Pfarrei	CHF 762.65
Kath. Gymnasien des Bistums	CHF 202.05

Pfarramt Heiligkreuz, heiligkreuz.kathsg.ch
Federerstrasse 12, 9008 St.Gallen
Rechsteiner Claudia, 071 224 07 30
pfarramt.heiligkreuz@kathsg.ch
Di bis Fr 8.30–11.30 Uhr

Seelsorge

Pfister Urszula, Seelsorgerin, 071 224 07 34,
urszula.pfister@kathsg.ch
Romer Marie-Louise, Seelsorgerin, 071 224 07 33,
marie-louise.romer@kathsg.ch
Troxler P. Raphael, Priester, 071 224 06 95,
raphael.troxler@kathsg.ch
Hinrichs Patrizia, Jugendarbeiterin, 071 224 07 37,
patrizia.hinrichs@kathsg.ch
Rossi Noemi, 071 224 07 34
noemi.rossi@kathsg.ch

Dienste

Niederer Franz, Sozialdienst, 071 224 05 41
Präsenzzeiten: Mi und Fr 9–12 Uhr
Mirakaj Besnik, Mesmer/Pfarreiheim, 079 780 86 84
Simoni Juljana, Hauswartin Pfarreiheim, 076 417 19 90

St.Gallen West-Gaiserwald



Heiliges Jahr 2025

Papst Franziskus hat am 24. Dezember 2024 das Heilige Jahr 2025 unter dem Motto «Pilger der Hoffnung» eröffnet. Mit der Öffnung der Heiligen Pforte im Petersdom in Rom beginnt dieses besondere Jubiläumsjahr, das traditionell alle 25 Jahre gefeiert wird. Es bietet Gläubigen weltweit die Gelegenheit, ihren Glauben zu vertiefen, Busse zu tun und besondere Gnaden zu empfangen.

«Jubiläum» kommt schon im Alten Testament vor. Der Begriff scheint sich von dem Instrument Yobel abzuleiten, das verwendet wird, um den Beginn des Heiligen Jahres anzukündigen. Demzufolge sollte alle 50 Jahre ein Jubeljahr ausgerufen werden, das alle sieben Wochenjahre begangen werden sollte (vgl. Lev 25,8–13). Obwohl nur wenige Menschen so ein Jubeljahr erreichten, wurde es als Gelegenheit gesehen, die rechte Beziehung zu Gott, zu den Mitmenschen und zur Schöpfung wiederherzustellen. Es beinhaltete den Erlass von Schulden, die Rückgabe von enteignetem Land und die Stilllegung der Felder.

In seiner Verkündigungsbulle «Spes non confundit» («Die Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen») betont der Papst die zentrale Rolle der Hoffnung in einer von Herausforderungen geprägten Welt. Er ruft dazu auf, Zeichen der Hoffnung zu setzen und sich für Gerechtigkeit, Frieden und Solidarität einzusetzen.

Ein zentrales Element des Heiligen Jahres ist der Pilgerweg durch die Heiligen Pforten der vier grossen Basiliken Roms: St. Peter, San Giovanni im Lateran, St. Paul vor den Mauern und Santa Maria

Maggiore. Das Durchschreiten dieser Pforten symbolisiert den Eintritt in eine neue Lebensphase und die Öffnung des Herzens für Gottes Gnade. Gläubige, die diesen Pilgerweg mit aufrichtigem Herzen begehen, können einen vollkommenen Ablass erlangen.

Für jene, die nicht nach Rom pilgern können, gibt es weltweit in vielen Bistümern die Möglichkeit, durch lokale Heilige Pforten zu gehen und so an den Gnaden des Heiligen Jahres teilzuhaben. In unserem Bistum St. Gallen wurde die Eröffnung des Heiligen Jahres am Sonntag, 29. Dezember 2024, mit einer feierlichen Messe begangen.

Das Heilige Jahr lädt uns ein, unseren Glauben zu erneuern und uns auf die wesentlichen Aspekte unseres christlichen Lebens zu besinnen. Es ermutigt uns, die Sakramente zu empfangen, Werke der Barmherzigkeit zu praktizieren und unser Leben nach dem Evangelium auszurichten. In einer Zeit, die von Unsicherheiten und Herausforderungen geprägt ist, bietet es die Gelegenheit, Hoffnung zu schöpfen und diese Hoffnung in die Welt zu tragen.

Lassen wir uns von Papst Franziskus' Aufruf inspirieren und werden wir selbst zu «Pilgern der Hoffnung», die durch ihr Leben Zeugnis für die Liebe und Barmherzigkeit Gottes ablegen. Nutzen wir dieses Heilige Jahr, um unseren Glauben zu vertiefen und gemeinsam als Gemeinschaft im Glauben zu wachsen.

Ivan Saric

Pfarrei Engelburg

Die ersten Stunden im neuen Jahr, wenn alles noch blank und klar und still ist, sind reserviert. Nicht gleich weitermachen, den Abwasch noch ein bisschen stehen lassen, das Radio ausgeschaltet. Ich hole ein Buch hervor, ein besonderes Buch in Leder gebunden, mein Bruder hat es aus Italien mitgebracht. Zu schön, um nur ein Notizbuch zu sein. Am Anfang stehen Fragen, vor Jahren notiert, immer noch spannend:

Was ist mir wichtig?
Welche drei Wünsche würde ich der Fee nennen, wenn sie denn käme?
Was möchte ich, wenn ich alt bin, über mein Leben sagen können?
Was bedeutet mir Gott?
Was würde ich nie tun?
Welches ist mein liebster Ort, wo fühle ich mich geborgen?
Wenn mir jemand alle Macht gäbe, was würde ich als Erstes ändern?
Welches Lied, welches Bild, welcher Film berührt mich?

Einmal im Jahr nehme ich mir Zeit, Antworten zu suchen. Einmal im Jahr über die Alltagsgeschäfte hinaus zu denken. Es ist so etwas wie eine Zwischenbilanz, eine Standortbestimmung. Möglichst konkret, keine Allgemeinplätze. Manches ähnelt sich von Jahr zu Jahr, entwickelt, verdichtet sich, wird zu einer roten Linie, einer Lebenslinie. Es ist nicht mehr als ein Versuch: auf den Punkt bringen, was mein Leben im Augenblick ausmacht. Und irgendwann freue ich mich vielleicht daran, zurückschauen zu können: Was war mir mal wichtig? Wie habe ich mich verändert? Einmal im Jahr anhalten und mich fragen. Schauen, was eigentlich ist. Und weiterleben.
Susanne Niemeyer

Aus dem Pfarreileben

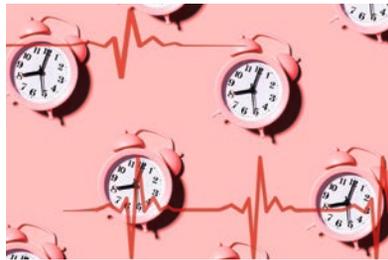
Sternsinger

So 5. Januar, ab 16.15 Uhr
Die Sternsinger sind im Dorf
Um 16 Uhr erhalten die Sternsingerkinder in der Kirche den Segen für ihren Weg ins Dorf. Danach sind sie in den Quartieren unterwegs. Wenn keine Sternsingerkinder an Ihrer Tür läuten, dürfen Sie sich gern von 6.–10. Januar beim Pfarreisekretariat einen Segenskleber abholen.

Taufgelübdeerneuerung

So 12. Januar, 10.30 Uhr
Ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Erstkommunion. Die Erstkommunionkinder sprechen im Gottesdienst das Glaubensbekenntnis, das ihre Eltern bei der Taufe für sie gesprochen haben.

Es ist Zeit...



*Es ist Zeit
die Worte über die Schwelle zu tragen
eins nach dem andern.
Die Stunden einzuordnen
nach ihrem Sinn.
Der Sprache der Blumen zu lauschen
am Wegrand.
Es ist Zeit
das Leben unter den Füßen zu spüren
bei jedem Schritt.
Eleonore Tschudin*

Liebe Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Es ist Zeit – ein neues Jahr beginnt. Wir wünschen Ihnen viel Zeit – dazu gute Gesundheit, Zuversicht, Zufriedenheit, viel Freude! Darauf möchten wir mit Ihnen nach dem Neujahrsgottesdienst (1. Januar, 10.30 Uhr) gerne anstossen.
*Kirchenverwaltungsrat,
Pfarreiteam und Pfarreirat*

Gruppen und Vereine

Frauen für Frauen

Mo 20. Januar, 19 Uhr, Pfarreiheim
Kalligrafie mit Andrea Lehmann von «verlettert». Andrea führt uns in die Welt des «Schön-Schreibens» ein, bringt Schwung in unsere Schrift und zeigt, wie es auch gut aussieht. Anmeldung bis 13. Januar beim Pfarreisekretariat (071 278 13 23) erforderlich.

Büchertausch

Mi 15. Januar, 14–15.30, Uhr Pfarreiheim
Wir öffnen die Bücherecke im Gemeinschaftsraum im Pfarreiheim. Es erwarten Sie viele spannende Bücher.

Donnschtig-Treff

Mi 15. Januar, 14 Uhr, Theatermittag
Die Seniorenbühne Frauenfeld zeigt uns den Schwank «Liebestropfen für Rindviecher» in der Mehrzweckhalle Schulhaus Engelburg.

60+ Treff

Do 23. Januar, 14.30 Uhr, Spielnachmittag
Jassen und Spielen im Restaurant Gaiser Stübli im Senevita Oberhalden.
Alle sind herzlich willkommen!

Mittagstisch

Mi 22. Januar, 12 Uhr, Pfarreiheim
Bitte weitersagen: Das Mittagstischteam kocht am 22. Januar einen feinen Zmittag für alle. Anmeldung erforderlich – möglich bis Montag, 20. Januar, 11 Uhr.

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarrei hat Gott heimgeholt:
· Fabio Frei

Beerdigungstage

In Trauerfällen wenden Sie sich bitte an Barbara Wälti, 071 278 13 23.

Jahrzeiten

So 5. Januar, 10.30 Uhr, 1. Jahrzeit:

· Pio Krapf

So 19. Januar, 10.30 Uhr, Gedächtnisgottesdienst

· Felix Gächter-Steiner
· Gertrud Theresia Steiner-Beerle

Der Herr schenke den Verstorbenen die ewige Ruhe.

Kollekten

Kollekten im Januar

1. Caritas der Pfarrei
5. Epiphaniakollekte für Kirchenrestaurationen
12. SOFO Solidaritätsfonds für Mutter und Kind
19. Christlicher Friedensdienst
26. Diakonische Aufgaben in Pfarreien und Missionen

Ergebnisse der Kollekten vom November

Verein ADICAO Wilfried Lehner	CHF 452.70
Seelsorgeaufgaben des Bistums	CHF 150.37
Weihnachtshilfen der Pfarrei	CHF 39.10
Kath. Gymnasien im Bistum	CHF 223.85
Ministrant:innen Kasse	CHF 165.50

Pfarrei Engelburg, pfarrei-engelburg.ch

Tannenbergstrasse 1, 9032 Engelburg
Hofer-Steinmann Natalie, Steinmann Daniela
071 278 13 23, sekretariat@pfarrei-engelburg.ch
Mo 9–11 Uhr und 14–16 Uhr/Di 14–16 Uhr/
Mi und Do 9–11 Uhr

Wälti Barbara, Pfarreibeauftragte, 071 278 90 65
waelti@pfarrei-engelburg.ch

Seelsorge

Giger Roman, Pfarrer, 071 224 05 91,
roman.giger@kathsg.ch
Winter Roland, Seelsorger, 071 278 90 66
roland.winter@kathsg.ch
Saric Ivan, Kaplan, 071 565 48 14,
ivan.saric@kathsg.ch
Hämmerli Julia, Jugendarbeiterin, 077 410 81 95
julia.haemmerli@kathsg.ch
Sozialdienst West, Raschle Ramon und Jörg Ronyia
071 224 05 38, sozialdienst.west@kathsg.ch

Dienste

Khammu Saman, Mesmer, 076 497 05 52
mesmer@pfarrei-engelburg.ch
Vertr. Hengartner Tiziana, 079 548 06 42
hengartner@pfarrei-engelburg.ch

Pfarrei St. Martin Bruggen

Veranstaltungen

Ökumenischer Mittagstisch



Di 14. Januar, 12 Uhr, Pfarreiheim St. Martin
Neue Gäste sind willkommen!
Anmeldung erwünscht bis jeweils Samstagabend bei Mägi Caluori, 071 277 91 83

Aus dem Pfarreileben

Sternsinger Gottesdienst



So 5. Januar, 10.30 Uhr, Kirche St. Martin Bruggen
Ein musikalischer Gottesdienst für Aug, Ohr und Herz! Die Sternsinger werden von den Solisten Alina Daguati und Laurin Bernard unterstützt. Seien auch Sie dabei, wenn die Sternsinger zu den Menschen in unseren Quartieren aufbrechen ...

Frauen

Liebe Frauen der Frauenandachten
Am Sonntag, 5. Januar, findet um 10.30 Uhr der Sternsinger Gottesdienst statt. Unter dem Motto «Erhebt eure Stimme!» stehen dabei dieses Jahr die Kinderrechte im Fokus. Mit der Aktion Sternsingen unterstützen die Sternsinger Projekte von Missio, die besonders benachteiligten und gefährdeten Kindern Schutz, Förderung und Beteiligung bieten. Recht herzlich laden wir euch zu diesem sicher stimmigen, bunten und festlichen Gottesdienst ein. Nach dem Gottesdienst seid ihr lieben Frauen in die Martinistube zu Kaffee und Dreikönigskuchen eingeladen!
Wir freuen uns, das neue Jahr mit euch festlich zu feiern!

2024: Ein Jahr voller Abenteuer und Erlebnisse in der Jugendarbeit

Das Jahr 2024 war voller neuer Erfahrungen und Abenteuer in der Jugendarbeit! Im Frühling besuchte die 5. Klasse vom Schuhhaus Hof mit Jessica Mühlematter den Jugentreff in Winkeln, um die Räumlichkeiten und die Angebote kennenzulernen. Eine Woche später fand die Wiedereröffnung des Jugendtreffs der Katholischen Kirche in Winkeln statt, wo Cocktails gemixt, gespielt und viel geredet wurde. Im Laufe des Jahres gab es Workshops

zum Spritzen, gemeinsames Kochen und weiterhin fleissig gemixte Cocktails. Ein Ziel fürs 2025 bleibt dabei die Fertigstellung der Bar im Jugentreff.

Ein besonderes Highlight war das Mädchenwochenende in der Villa Donkey, organisiert von Tanja Mäder und Julia Hämmerli. Jugendliche ab der 6. Klasse aus ganz St. Gallen verbrachten hier zwei unvergessliche Tage voller Gemeinschaft und Spass. Auch der Muttertag wurde in Engelburg gebührend vorbereitet: Mit Tanja Mäder und Julia Hämmerli bastelten die Jugendlichen kreative Geschenke, um ihren Müttern eine Freude zu bereiten.

Im Sommer ging es für Jugendliche ab 13 Jahren zum Segeln nach Holland – eine Reise voller Entdeckungen, neuer Erfahrungen und jeder Menge Spass! Im Herbst wurden dann in den Pfarreien Winkeln, Engelburg und Abtwil fleissig Kürbisgesichter geschnitten und gestaltet.

Neben Projekten und kreativen Workshops fanden auch Übergangsrituale im ökumenischen Religionsunterricht statt – perfekt abgestimmt auf die Sommerzeit. Zusätzlich besuchte die Jugendarbeit regelmässig Schulen und brachte mit Pausenhofaktionen und Unterrichtsbesuchen frischen Wind in den Alltag der Kinder und Jugendlichen.

Es war ein grossartiges Jahr! Ich möchte mich herzlich bei allen bedanken und freue mich schon auf ein neues, ebenso ereignisreiches Jahr 2025!

Julia Hämmerli, Jugendarbeiterin

Gruppen und Vereine

Jassen mit SeniorInnen

Jeden Dienstag um 14 Uhr in der Martinistube des Pfarreiheims.

Martins-Chor

Der Martins-Chor probt jeweils mittwochs von 19.30 bis 21.30 Uhr im Pfarreiheim.

Ministranten



Mi 22. Januar, 18–19.30 Uhr Pfarreiheim St. Martin

Spielplausch! Nehmt bitte eure Lieblingsspiele mit. Anschliessend findet der Oberminihöck für das neue Jahr statt.

claro Weltladen

**Di/Mi/Do, 9–11 Uhr,
Fr 9–11 Uhr und 15–17 Uhr
Sa (1. und 3. im Monat), 9–11 Uhr**
Fürstenlandstrasse 180

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Gott der Vater hat Claudio De Nardin und Manh Vo-Nguyen zu sich heimgerufen. Herr, schenke ihnen die ewige Ruhe.

Jahrzeiten

Sa 4. Jan. 18.00 Corinne Fäh
Ruth Rauber-Mäder
Norbert Meier
Sa 18. Jan. 18.00 Cécile Würmli
Olivia Schaller
Albertina und Eugen
Mettler-Enzler

Kollekten

1. Winterhilfe St. Gallen
4./5. Sternsingerprojekt
11./12. SOFO Solidaritätsfonds für Mutter und Kind
18./19. Quimbyhuus (VIV) St. Gallen
25./26. Diakonische Aufgaben in der Pfarrei

Ergebnisse aus Kollekten September/Oktober

Kinderdorf Pestalozzi	CHF 460.10
Theologische Fakultät Luzern	CHF 102.50
Seelsorgerinnen und Pfarreien in Notlagen	CHF 817.55
Schulverein flade	CHF 340.55
Migratio	CHF 586.95
Schulverein flade	CHF 143.45
Theologiestudierende des Bistums	CHF 175.80

Pfarramt Bruggen, bruggen.kathsg.ch
Fürstenlandstrasse 180, 9014 St. Gallen
Conte Astrid und Treichel Manuela, 071 224 05 90
pfarramt.bruggen@kathsg.ch
Di bis Fr 8–11.30 Uhr und Do 14–17 Uhr

Dr. Giger Roman, Pfarreibeauftragter
071 224 05 91, roman.giger@kathsg.ch

Seelsorge

Winter Roland, Seelsorger/Jugendseelsorger,
071 278 90 66, roland.winter@kathsg.ch
Saric Ivan, Kaplan, 071 224 05 71
ivan.saric@kathsg.ch
Maciariello Nadia, Seelsorgerin in Ausbildung,
071 224 05 94, nadia.maciariello@kathsg.ch
Wetzel Tosca, Seelsorgerin in Ausbildung,
071 224 05 97, toska.wetzel@kathsg.ch
Hämmerli Julia, Jugendarbeiterin, 077 410 81 95
julia.haemmerli@kathsg.ch
Sozialdienst West, Ronya Jörg
071 224 05 38, sozialdienst.west@kathsg.ch

Dienste

Gollino Claudia, Mesmerin, 071 224 05 98 (vormittags)
Preuka Petrit, Pfarreiheim, 071 224 06 06

Pfarrei Bruder Klaus Winkeln

Zum neuen Jahr

Kaplan Ivan Saric, das Seelsorgeteam und der Pfarreirat wünschen den Winkler Pfarreiangehörigen ein gutes, gesegnetes neues Jahr. Wir möchten mit Ihnen auf 2025 anstossen.

Der Pfarreirat lädt nach der Eucharistiefeyer am Mittwoch, 1. Januar, um 10.30 Uhr alle herzlich zum Apéro ins Pfarreiheim ein.

Veranstaltungen

Ökumenische Sternsingeraktion



Di 31. Dezember: Anmeldeschluss, wenn Sie den Besuch der Sternsinger bei Ihnen zu Hause wünschen. Füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus, das in der Kirche aufliegt, und werfen Sie es in die Box ein, oder melden Sie sich im Sekretariat, 071 224 05 70

Sa 4. Januar, 15.30–17.30 Uhr

Probe und Kleiderausgabe für die beteiligten Kinder im Pfarreiheim

So 5. Januar, 9 Uhr, Kirche Bruder Klaus
Ökumenischer Aussendungsgottesdienst mit Ivan Saric und Tim Mahle, musikalisch gestaltet durch die kroatische Mandolinengruppe.

So 5. Januar, 10–12.30 Uhr

Die Sternsinger bringen den Segen in die Häuser

WhatsApp-Bibelteilen



Dienstags, 20.30 Uhr, online auf WhatsApp
WhatsApp-Bibelteilen ist ein Angebot von Kaplan Ivan Saric. Dabei geht es darum, die Sonntagsevangelien bereits im Voraus zu betrachten. Die Teilnehmer treffen sich online auf WhatsApp jeweils am Dienstag um 20.30 Uhr und betrachten den Text des kommenden Sonntagsevangeliums. Das Onlinetreffen dauert ca. 25 Minuten. Die dabei entstehenden Gedanken können Einfluss auf seine Predigten haben. Flyer liegen im Schriftenstand auf. Anmeldung und Auskunft:
ivan.saric@kathsg.ch. Herzliche Einladung!
Kaplan Ivan Saric

Ökumenisches Taizé-Abendgebet

Fr 17. Januar, 19 Uhr

Kirche Bruder Klaus

Ökumenischer Mittagstisch

Do 23. Januar, 12 Uhr

Genauere Infos siehe Seite 5.

Aus dem Pfarreileben

2024: Ein Jahr voller Abenteuer und Erlebnisse in der Jugendarbeit

Das Jahr 2024 war voller neuer Erfahrungen und Abenteuer in der Jugendarbeit! Im Frühling besuchte die 5. Klasse vom Schulhaus Hof mit Jessica Mühlematter den Jugendtreff in Winkeln, um die Räumlichkeiten und die Angebote kennenzulernen. Eine Woche später fand die Wiedereröffnung des Jugendtreffs der Katholischen Kirche in Winkeln statt, wo Cocktails gemixt, gespielt und viel geredet wurde. Im Laufe des Jahres gab es Workshops zum Spritzen, gemeinsames Kochen und weiterhin fleissig gemixte Cocktails. Ein Ziel für 2025 bleibt dabei die Fertigstellung der Bar im Jugendtreff. Ein besonderes Highlight war das Mädchenwochenende in der Villa Donkey, organisiert von Tanja Mäder und Julia Hämmerli. Jugendliche ab der 6. Klasse aus ganz St.Gallen verbrachten hier zwei unvergessliche Tage voller Gemeinschaft und Spass. Auch der Muttertag wurde in Engelburg gebührend vorbereitet: Mit Tanja Mäder und Julia Hämmerli bastelten die Jugendlichen kreative Geschenke, um ihren Müttern eine Freude zu bereiten. Im Sommer ging es für Jugendliche ab 13 Jahren zum Segeln nach Holland – eine Reise voller Entdeckungen, neuer Erfahrungen und jeder Menge Spass! Im Herbst wurden dann in den Pfarreien Winkeln, Engelburg und Abtwil fleissig Kürbisgesichter geschnitzt und gestaltet. Neben Projekten und kreativen Workshops fanden auch Übergangsrituale im ökumenischen Religionsunterricht statt – perfekt abgestimmt auf die Sommerzeit. Zusätzlich besuchte die Jugendarbeit regelmässig Schulen und brachte mit Pausenhofaktionen und Unterrichtsbesuchen frischen Wind in den Alltag der Kinder und Jugendlichen. Es war ein grossartiges Jahr! Ich möchte mich herzlich bei allen bedanken und freue mich schon auf ein neues, ebenso ereignisreiches Jahr 2025!

Julia Hämmerli, Jugendarbeiterin

Gruppen und Vereine

Frauengemeinschaft

Mi 8. Januar, 9 Uhr, Kirche Bruder Klaus

FMG Messe, anschliessend Kaffeetreff im Pfarreiheim.

Fr 10. Januar, 19 Uhr, Platz beim Pfarreiheim
Raclette-Plausch. Details siehe Website oder Flyer der FMG im Schriftenstand.

Di 21. Januar, 19 Uhr, Kirche Bruder Klaus
Lichterspaziergang zum Günsensee

Voranzeigen:

Do 6. März – Suppentag

Fr 14. März – Hauptversammlung FMG

Kinderfilmnachmittag

Mi 22. Januar, 14–17 Uhr, Pfarreiheim

Kindernachmittag mit Filmen für Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse

Film 1: für Kinder von Kindergarten bis 2. Klasse

Film 2: ab der 3. Klasse (Jugendraum)

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit euch.

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Gott der Herr hat aus unserer Pfarrei Andrea Romer-Sonderer und Marianne Inauen-Striedinger zu sich heimgerufen. Herr, schenke ihnen die ewige Ruhe.

Jahrzeiten

So 26. Jan. 10.30 Gebhard und Theresia Rohner-Merz

Kollekten

1. Winterhilfe St.Gallen
- 4./5. Sternsingerprojekt
- 11./12. SOFO Solidaritätsfonds für Mutter und Kind
- 18./19. Quimbyhuus (VIV) St.Gallen
- 25./26. Diakonische Aufgaben in der Pfarrei

Ergebnisse der Kollekten vom Oktober

Verein Pflegeheim St.Otmar	CHF	30.00
Theologiestudierende des Bistums	CHF	46.55
Ausgleichsfonds der Weltkirche MISSIO	CHF	66.00
Jungwacht Blauring Schweiz	CHF	45.60

Pfarramt Winkeln, winkeln.kathsg.ch

Herisauerstrasse 75, 9015 St.Gallen

Treichel Manuela, 071 224 05 70

pfarramt.winkeln@kathsg.ch

Di 13.30–16.30 Uhr

Do und Fr 8.30–11.30 Uhr

Saric Ivan, Kaplan und Ansprechperson

071 224 05 71, ivan.saric@kathsg.ch

Seelsorge

Dr. Giger Roman, Pfarrer

071 224 05 91, roman.giger@kathsg.ch

Zweili Pia, Religionspädagogin, 078 698 97 12

piazweili@gmx.ch

Hämmerli Julia, Jugendarbeiterin, 077 410 81 95

julia.haemmerli@kathsg.ch

Sozialdienst West, Raschle Ramon und Jörg Ronya

071 224 05 38, sozialdienst.west@kathsg.ch

Dienste

Paganini Stefan, Mesmer/Hauswart, 077 463 48 42